

Ausgabe 6 | 27. Juni 2025

Amtliche Mitteilung der Stadt Villach | villach.at

villach

:stadtzeitung

80 Jahre Kirchtag.
Die Vorbereitungen für das
Jubiläum laufen auf Hochtouren

Attraktive Innenstadt.
Jede Menge neue Shops
bereichern das Einkaufserlebnis

Der CARINTHISCHE SOMMER hat viel
Potential und soll in der Stadt noch
deutlich spürbarer sein. Das wünscht
sich Intendantin Nadja Kayali.

„Stolz auf das Festival“

Führerschein Trainings



Ferientermine nutzen!

- Fahrsicherheitstraining PKW
- Fahrsicherheitstraining Motorrad
- Perfektionsfahrt Motorrad
- Aufstiegspraxis
- Mopedausbildung
- L17 Praxis Training
- Motorrad 125er B-Schein

ÖAMTC Fahrtechnik Zentrum St. Veit | fahrtechnik.kaernten@oemtc.at | Tel. +43 4212 331 70

: INHALT

Potential nützen 6

Der Carinthische Sommer und sein Programm sollen in der Stadt stärker präsent sein, wünscht sich Intendantin Nadja Kayali. Das Interview.

Jubiläumskirchtag 10

Der Villacher Kirchtag wird heuer zum 80. Mal gefeiert. Die Vorbereitungen für das große Jubiläumfest laufen auf Hochtouren.

Gratis Bäderbus 11

Mit der Karte für den kostenlosen Bäderbus gelangt man stressfrei an den Faaker See und natürlich retour. Ausschneiden und los geht's!

Feiern in luftiger Höh' 13

Die Villacher Alpenstraße wird heuer 60 Jahre alt. Der Geburtstag wird mit einem großen Frührschoppen am 18. Juli zünftig gefeiert.

Stadtlichter 33

In Villach ist immer viel los! Ein bunter Querschnitt aus dem gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leben der Stadt.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, 9500 Villach, Rathaus. T: 04242 / 205-1700. Abteilungsleitung: Doris Kern DW 1710. Redaktionsleitung: Elena Moser-Sonvilla [em] DW 1713. Redaktion: Wolfgang Kofler [wk] DW 1711, Thomas Klose [kt] DW 1716, Thomas Künstler [tk] DW 1717, Danja Santner [ds] DW 1721. Veranstaltungsservice: Astrid Kompan DW 1712. Sekretariat: Johannes Krobath DW 1700, Fax-DW 1799, E: oeffentlichkeitsarbeit@villach.at. Verlags- und Herstellungs-ort: Villach/Neudorf. Hersteller: Layout & Satz: Stadt Villach, Öffentlichkeitsarbeit, Sieghard Steuerer DW 1720. Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, Wienerstraße 80, A-3580 Horn. Auflage: 34.000 Stück.

ANZEIGEN: Sarah Oschoung, T: 0 676 / 843 153 700, E: sarah.oschoung@villach.at

Infostand bei Drucklegung am 18. Juni 2025.

Zugestellt durch: >redmail™ Logistik & Zustellservice GmbH Industrieparkstraße 6, 9300 St.Veit/Glan, T: 05 1795 DW 1106 Probleme bei der Zeitungszustellung? Service-Hotline: 05 / 1795-500

Nächster Erscheinungstermin: 24./25. Juli 2025 Anzeigenschluss: 2. Juli 2025



BADESPASS. Bunt, positiv, lebensfroh – das war das traditionelle Sommer-Opening am Silbersee. Zahlreiche Jugendliche feierten ausgelassen den Beginn der Badesaison. In Villach ist der Badespaß auch leistbar: Denn keine Stadt in Kärnten hat ein größeres Angebot an Gratis-Badeplätzen: Neben dem Silbersee gibt es noch Gratis-Bäder am Ossiacher See, Faaker See, Magdalensee und Vassacher See. Einen Überblick über das vielfältige Angebot gibt es auf der Internet-Seite villach.at/baeder

: VORWORT

Liebe Villacherinnen und Villacher!

Die Sommermonate sind der pulsierende Höhepunkt des Villacher Jahres. Einheimische und tausende Tourist:innen genießen die attraktive Stadt und ihr einladendes Umfeld. DAS kulturelle Highlight ist dabei Jahr für Jahr der renommierte „Carinthische Sommer“ (CS).

Das Musik-Festival von internationalem Rang hat sich in den vergangenen Jahren immer stärker an Villach gebunden. Vor allem Intendantin Nadja Kayali hat das Potential der Kombination aus einer kraftvollen Musik-Institution und einer dynamischen Stadt erkannt.

Dass sie nun mit ihrem Team am Hans-Gasser-Platz ins gleiche Gebäude wie das „Stadtmarketing“ gezogen ist, darf als Signal gewertet werden: CS und Villach – das wird künftig eine noch stärkere Partnerschaft! Welche Pläne Kayali

im Detail hat und warum sie stark auf die Zusammenarbeit mit der heimischen Wirtschaft setzt, lesen Sie im Interview auf den Seiten 6/7.

Eine weitere große Freude ist mir der Bericht auf Seite 12: Mitarbeiter:innen des Rathauses haben beim Verwaltungs-Staatspreis der Republik Österreich gleich zwei Auszeichnungen erhalten. Dies zeigt, wie leistungsstark und innovativ der Magistrat Villach arbeitet – ganz im Sinne einer optimalen Betreuung und Servicierung der Menschen in dieser wunderbaren Stadt.

Genießen Sie den Sommer!

Günther Albel
Bürgermeister der Stadt Villach



HERREN HEMD
„KÄRNTEN“

DAMEN BLUSE
„KÄRNTEN“

statt € 69,99
HALBER PREIS

34,99



Symbolfoto



HERREN STRICKFLEECE
„KÄRNTEN“

DAMEN
„KÄRNTEN“

statt € 69,99
HALBER PREIS

34,99



Symbolfoto



HERREN HEMD
„KÄRNTEN“

DAMEN BLUSE
„KÄRNTEN“

statt € 59,99
HALBER PREIS

29,99



Symbolfoto

REPLAY **BOXERSHORTS 2er Pack**

REPLAY® Boxer Shorts im 2er Set

Das elastische Material und die angenehme Passform garantieren den ganzen Tag über einen bequemen Sitz.

95% Baumwolle, 5% Elasthan
Verschiedene Farbkombinationen.

Größen: M - XXL

statt € 19,99
HALBER PREIS

9,99



Doppelpack!

Symbolfoto

KLAGENFURT, Südpark 1
ST. VEIT, Marktstr. 20
SPITTAL a.d. Drau, Drautalcenter

VILLACH, Atrio
WOLFSBERG, FMZ
LIENZ, Andrä-Kranz-Gasse 1-3



ZILLERTALER
TRACHTENWELT
...unschlagbare Trachtenpreise



: INTERVIEW

Sie hat am Villacher Kirchtage alles im Blick

Kathrin Hassler vom Villacher Stadtmarketing ist Teil des Kirchtageorganisationsteams.

Viele fleißige Hände machen den Villacher Kirchtage möglich. Was gehört zu Ihren Aufgaben?

Kathrin Hassler: Ich bin für die gesamte organisatorische Abwicklung zuständig. Das betrifft etwa die Angebotseinholung für Zelte und Bühnen und umfasst die Einteilung der Plätze für die Schausteller:innen. Zudem befinden wir uns vor und während des Kirchtages im ständigen Austausch mit verschiedenen Anlaufstellen. Die Freude und das Miteinander stehen im Mittelpunkt, gut begleitet von einem sicheren Rahmen.

Spürt man schon die Vorfreude auf den Jubiläumskirchtage?

Hassler: Es gibt unglaublich viele positive Rückmeldungen und Anfragen. Für den großen Trachtenfestzug am Samstag gibt es schon jetzt mehr Anmeldungen als im vergangenen Jahr.

Wann wird man den Jubiläumskirchtage im Stadtbild wahrnehmen?

Hassler: Ab Mitte Juli beginnt die Dekoration. Die beliebten Herzerl-Anstecker gibt es aber schon bei uns im Stadtmarketing.

Worauf freuen Sie sich am kommenden Villacher Kirchtage persönlich?

Hassler: Auf jeden Tag. Wenn man lachende Gesichter sieht, weiß man, dass man den Job – für den man brennt – gut gemacht hat. [kt]



Landskron ist sicherste Volksschule Kärntens: 4c-Klasse heimste Sieg ein

Knifflige Safety-Schnellraterunde, Radfahr- und Löschbewerb zum Testen der Geschicklichkeit sowie ein Gefahrenstoffwürfelpuzzle, das viel Fachwissen voraussetzte: Unter den zehn besten Volksschulklassen aus den Bezirksbewerben hatten die viften Mädchen und Buben der 4c-Klasse aus Landskron beim großen Landesfinale der Kinder-Sicherheitsolympiade in Klagenfurt eindeutig die Nase vorn! Mit den Lehrerinnen Anna Oswald und Sonja Pozewaunig jubelten Eltern und Kinder gemeinsam und zu Recht voll Stolz! Herzliche Gratulation!



Neue Geschäftsführerin der Silicon Austria Labs

Die Silicon Austria Labs (SAL), angesiedelt im tpv Technologiepark Villach, haben jetzt auch eine kaufmännische Geschäftsführerin. Isabel Tausendschön leitet nun gemeinsam mit Geschäftsführerin Christina Hirschl die erfolgreiche Forschungsstätte. Sie verfügt über langjährige Erfahrung im Finanzbereich, in der effektiven Unternehmenssteuerung sowie in unterschiedlichsten Führungspositionen.



Skisprungtalent trug sich ins Ehrenbuch ein

Maximilian Ortner (23) ist Mitglied der Skiläufervereinigung Villach, sein Skisprungtalent wurde beim „Goldi-Talentcup“ entdeckt. Sein Skisprung-Weltcupdebüt erfolgte 2023 bei der Vierschanzen-Tournee. Aufgrund seiner schon jetzt beachtenswerten Erfolge wie Gold im Mannschaftsspringen und Silber bei der Teamweltmeisterschaft wurde Ortner eingeladen, sich in das Sportehrenbuch der Stadt Villach einzutragen.

: CS PROGRAMM

HAYDN - MOZART - BEETHOVEN

Zur Einstimmung in die neue Saison gibt es zwei feine Festival-Konzerte.

Ouvertüre 1: Stardirigent Giovanni Antonini und das Kammerorchester Basel mit Mezzosopranistin Patricia Nolz spielen Mozart und Haydn.

DO, 3. Juli, 19.30 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Jakob

Ouvertüre 2: TrioVanBeethoven spielt Beethoven und Haydn.

FR, 4. Juli, 19.30 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Jakob

ERÖFFNUNG

Sharon Kam, Georg Nigl, HK Gruber und das Radiosymphonie-Festivalorchester. Uraufführung von HK Grubers neuem Werk FINtango.

SA, 5. Juli, 18 Uhr: Festakt
Um 19.30 Uhr: Eröffnungskonzert
Congress Center Villach

**MORGENKONZERTE**

Neue Texte und Musik zum Thema Hoffnung gibt es bei freiem Eintritt. ab 7. Juli, jeden MO und DI, 8 Uhr
Evangelische Kirche im Stadtpark

JULIA HAGEN

Julia Hagen ist Festival Artist 2025 und spielt mit dem ORF-Radio-Symphonieorchester Wien.

DI, 8. Juli, 19.30 Uhr
Congress Center Villach

**LESUNG**

Joachim Meyerhoff liest aus seinem Bestseller-Roman „In die Höhe fallen“. MO, 7. Juli, 19.30 Uhr
Congress Center Villach

GROSSE ROMANTIK

Das ORF Radio-Symphonieorchester Wien spielt ein Konzert das bewegt. Mit Veronika Eberle (Violine), Julia Hagen (Violoncello) und Yi-Chen Lin (Dirigentin). DI, 8. Juli, 19.30 Uhr
Congress Center Villach

DIE MARIENVESPER

Mit der Company of Music, dem Chorus sine Nomine, Concerto Stella Matutina und Dirigent Johannes Hiemetsberger. FR, 11. Juli, 19.30 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Jakob

LET'S DANCE

Eckart Runge (Violoncello) und Jacques Ammon (Klavier) beweisen die vitale Kraft der Tanzmusik.

SA, 12. Juli, 19.30 Uhr
Bambergsaal

KINDER

Gemeinsam Musik entdecken und erforschen. Die klangliche Entdeckungsreise für Kinder mit und ohne Vorkenntnisse. Ab 6 Jahren.

Anmeldung per Email (Alter der Kinder und musikalische Vorbildung angeben):
E: tickets@carintischersommer.at
MO, 14. Juli bis FR, 18. Juli
Musikschule Villach

BRASS.GROOVE.FUN

Balkan Paradise Orchestra
FR, 18. Juli, 19.30 Uhr
Congress Center Villach

**RUDOLF BUCHBINDER**

Das Ehrenmitglied des Carinthischen Sommers ist erneut zu Gast.

SA, 19. Juli, 19.30 Uhr
Congress Center

AUSTRO-SYRIAN ALL STARS BAND

Syrische, österreichische und in Österreich lebende Musiker:innen changieren zwischen Kulturen und Stilen.

MI, 23. Juli, 19.30 Uhr
Bambergsaal

STARPIANISTIN

Gabriela Montero improvisiert über Kärntner Volkslieder, die vom Kärntner Landesjugendchor gesungen werden.

FR, 25. Juli, 19.30 Uhr
Congress Center Villach

WEST SIDE STORIES

Die amerikanische Star-Dirigentin Marin Alsop lässt in ihrem letzten Konzert als Chefdirigentin des ORF Radio-Symphonieorchesters Wien musikalische Korken knallen.

SA, 23. August, 19.30 Uhr
Congress Center Villach

**TICKETS & SERVICE**

Carinthischer Sommer
Hans-Gasser-Platz 5
MO bis FR, 10 bis 17 Uhr
Newsletter: W: carintischersommer.at

: INTERVIEW

Wie präsent ist der Carinthische Sommer derzeit in Villach?

NADJA KAYALI: Auf der Brücke wehen unsere Fahnen und kündigen die Festspielzeit an. Wir starten mit drei (!) Veranstaltungen in Villach. In der Stadthauptpfarrkirche bringen wir Musik von Haydn, Mozart und Beethoven mit Stars wie dem Dirigenten Giovanni Antonini und der Sängerin Patricia Nolz. Die beiden Ouvertüren am 3. und 4. Juli habe ich als Einladung an die Villacher:innen programmiert. Konzerte für die ganze Familie, die Vorfreude auf das Festival machen. Eine Einstimmung vor der offiziellen Eröffnung am 5. Juli im CCV.

Wie geht es Ihnen im neuen Büro?

KAYALI: Wir sind glücklich am Hans-Gasser-Platz 5, den Standort teilen wir uns mit dem Stadtmarketing. Aber am wichtigsten ist, dass wir so mit der Stadt Villach näher zusammengerückt sind. Villach ist unsere Festivalheimat und ich wünsche mir, dass sie sich auch als Festivalstadt versteht.

Wie bringt sich der Carinthische Sommer im Villacher Kulturleben ein?

KAYALI: Wir haben 2024 nicht nur im Sommer gespielt, es gab uns auch im Winter, eigentlich in allen Jahreszeiten: mit einem Adventkonzert (heuer 1. Dezember) und Schulprojekten. Wir veranstalten ein Frauencafé, das Migrantinnen zu Kulturinstitutionen hinführt und zum Austausch zwischen einheimischen und zugezogenen Frauen führt. Gerade gründen wir Partnerinnenschaften für Konzertbesuche. Wir waren auch im Stadtmuseum. Viele dieser Aktivitäten machen wir in unserer Freizeit, sie sind uns sehr wichtig.

Welche Ideen und Wünsche gibt es für Kooperationen mit der Wirtschaft?

KAYALI: Ich habe in meiner Arbeit für die Salzburger Festspiele gesehen, was ein Festival für die Stadt und die Wirtschaft bedeuten kann. Dort ist jede Aus-



Bürgermeister Günther Albel und Intendantin Nadja Kayali im Büro des Carinthischen Sommers im Haus des Stadtmarketings.

Auch als Festivalstadt besitzt Villach ganzjährig viel Potential, sagt Nadja Kayali, die Intendantin des Carinthischen Sommers. Sie hat viele Ideen, ihn noch präsenter zu machen.

„Festivalstadt soll vibrieren“

lage dekoriert, überall hängen Plakate, liegen Prospekte, Verkäufer:innen und Geschäftsleute reden über die Festspiele. Alle sind stolz auf ihr Festival. Genau das wünsche ich mir in Villach!

Kooperiert die Wirtschaft bereits mit dem Carinthischen Sommer?

KAYALI: Wir haben eine schöne Zusammenarbeit mit dem Delikatessengeschäft Gottschling. Es hat eine bezaubernde Auslage zum Carinthischen Sommer und Festival-Schokolade eines Villacher Chocolatiers. Bei Thalia steht ein Büchertisch mit Werken unserer Autor:innen und wir haben einige Hotelkooperationen. Was fehlt, ist leider das gastronomische Angebot nach Konzerten. Leider habe ich erlebt, dass Plakate nicht aufgehängt, unsere Leporellos weggeräumt wurden. Es ist mir ein Anliegen, die Sichtbarkeit des Festivals in Geschäften zu verstärken.

Welchen Stellenwert hat der Carinthische Sommer für Villach?

KAYALI: Laut Buchungslage der Hotels

sind wir ein Faktor. Das wird zunehmen, da wir an Strahlkraft gewinnen, unser Festival ist in aller Munde. Wir haben 2024 durch Radio- und TV-Übertragungen über neun Millionen Menschen in Europa erreicht. ORF III hat das Abschlusskonzert aus Villach übertragen, das wird auch heuer so sein, wenn unser Festivalorchester am 23. August Werke von George Gershwin und Leonard Bernstein spielt.

Nützen Unternehmen die Strahlkraft des Carinthischen Sommers zu wenig?

KAYALI: Da gibt es Luft nach oben (lacht), ich würde mich über engere Zusammenarbeit freuen. Wir sind Teil dieser Stadt, die wir bereichern wollen und der wir Glanz verleihen durch unsere Künstler:innen, wie etwa Rudolf Buchbinder und Gabriela Montero. Diese beiden füllen die Konzertsäle der Welt und spielen bei uns in Villach (19. und 25. Juli). Montero verzaubert das Publikum durch ihre Improvisationen! Sie lässt sich im Konzert etwas vorsingen. Darum habe ich den Landesjugendchor

eingeladen, der im zweiten Teil Kärntnerlieder singen wird. Montero wird darüber improvisieren.

Wie stellen Sie sich einen urbanen Kultursommer in Villach vor?

KAYALI: Besonders wichtig ist mir die Festivalstimmung! Alles soll vibrieren. Das haben wir mit den Morgenkonzerten verwirklicht, die auch heuer im Juli stattfinden. Um 8 Uhr früh sind montags und dienstags halbstündige Konzerte gratis in der evangelischen Kirche im Stadtpark zu erleben. Im Vorjahr kamen jeweils 250 Menschen. Wenn man dann durch die Stadt ging, saßen sie in Grüppchen beim Kaffee und freuten sich. Heuer wird das Festivalorchester länger in Villach sein: Zwischen 5. und 9. Juli sind die Musiker:innen hier und in der Stadt anzutreffen. In unserem alten Büro in der Lederergasse richten wir ein Festivalzentrum ein. Für Information, als Treffpunkt und für Einführungen und Gespräche mit Künstler:innen. Alle Details erfährt man über unseren Newsletter. [em]

Die Initiative „Meine Idee - Mein Shop“ ist ein voller Erfolg. Die ersten Unternehmer:innen öffneten ihre Geschäfte bereits und sorgen für eine breite Produktvielfalt.

Neue Shops für die Innenstadt

Shoppen was das Herz begehrt, das kann man in der Innenstadt. Im Rahmen der Initiative „Meine Idee - Mein Shop“ kommen nun Schritt für Schritt acht weitere Geschäfte hinzu. „Die Villacher Innenstadt bietet viel Potential für Unternehmer:innen mit frischen Ideen“, sagt Bürgermeister Günther Albel. Ein Fahrradverleih, ein Fachgeschäft für Hüte und Bademode sowie ein Trading-Card-Store für Sammelkarten-Fans haben bereits eröffnet. An-

fang Juli ist der Start einer Schneiderei in der Lederergasse geplant. Zudem stehen vier weitere Geschäfte vor der Eröffnung.

Die Initiative „Meine Idee - Mein Shop“ wird von der Stadt Villach, dem Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds und der Wirtschaftskammer unterstützt. „Die Förderaktion ist attraktiv für Menschen, die selbstständig sein wollen und bietet ausgezeichnete Perspektiven“, sagt Wirtschaftskammer-Obmann Bernhard Plasounig. [kt]



Thomas Dickhoff in seiner Fahrradverleihstation in der Ankershofengasse 3

CLICK & BIKE

Fahrräder ausleihen

Hochwertige Fahrräder zu günstigen Preisen kann man beim Fahrradverleih „click & bike“ mieten. „Unsere Kund:innen können ihre Bikes bequem online reservieren und bezahlen. Ab- und Rückholung erfolgen jeweils kontaktlos über PIN-Code“, erklärt Unternehmer Thomas Dickhoff. Rund um die Uhr geöffnet. Eröffnungsangebot bis zum 7. Juli: Gutscheine mit 50 Prozent Rabatt (gültig für die Radsaison 2025) erhältlich unter fahrrad-mieten.at/promo

SCHNEIDERMEISTERIN

Dirndl nach Maß

In der Lederergasse 7 eröffnet Schneidermeisterin Marie-Chantal Pipp am 4. Juli ihre Schneiderei. Ihr Schwerpunkt liegt auf maßgeschneiderten Dirndlkleidern. „Egal ob traditionell, elegant oder extravagant, ich freue mich schon sehr auf Kreationen, die gemeinsam mit meinen Kundinnen entstehen werden“, so die Gaillalerin. Auch das Schneiden von Trachtengilets für Herren oder die Anfertigung von Ballkleidern zählen zu Pipp's Angebot. Alle weiteren Details finden Sie ab sofort auf der folgenden Website: marie-chantalpipp.at



DNB CARDS & GAMES

Karten und Spiele

Einen neuen Treffpunkt für Sammelkarten-Fans eröffneten Daniel Pirzl (am Bild links) und Bernhard Mager kürzlich in der Köllpassage am Hauptplatz. „In unserem Trading-Card-Store finden sich beliebte Kartenspiele wie „Magic: The Gathering“, „Pokémon“, „Yu-Gi-Oh!“ und „Flesh and Blood“ samt Zubehör“, so Pirzl. Spieleabende sind geplant. dnbcardsandgames.at



IL TESORO & OCEANNE BEACHWEAR

Hüte und Bademode

Seit Mai bietet das Familienunternehmen „Il Tesoro“ um Federico Teso (Bild) am Standort in der Italiener Straße 11 Hüte und Accessoires sowie „Oceanne Beachwear“-Bademode an. „Beste Qualität, aus nachhaltiger Produktion samt entsprechender Beratung sind uns enorm wichtig“, hebt Teso hervor. Eine ganz besondere Aktion: 50 Prozent der Einnahmen von Oceanne Beachwear werden unter dem Motto „nachhaltig, lokal, fair“ zum Erhalt von Gewässern und ihren Lebewesen gespendet. Details unter: oceanne-beachwear.com.



Das kann sich sehen und hören lassen: In der Innenstadt wird ein vielseitiges Programm geboten. Von Straßenkunst über Musik bis hin zur Tombola mit wertvollen Preisen.

Villacher Wohnzimmer: flanieren und gewinnen

Das schönste Wohnzimmer Kärntens – die Villacher Innenstadt – lädt im Juli zu zahlreichen Programm-Höhepunkten für die ganze Familie.

Rookie-Music-Year beginnt

Lokale, Shops und öffentliche Plätze verwandeln sich ab Freitag, 27. Juni, zu stimmungsvollen Konzertlocations. Acht Freitage in Folge treten gecastete „Rookie-Musiker:innen“ jeweils ab 15 Uhr auf und sorgen mit verschiedensten Musikstilen für gute Unterhaltung.

Straßenkünstler:innen kommen

Am 4. und 5. Juli begeistern Akrobat:innen aus aller Welt die Besucher:innen mit spektakulären Tricks. Jeweils ab 10 Uhr geht es los, findet an verschiedenen Orten der Innenstadt ein atemberaubendes Programm statt.

Walk of Art in der Lederergasse

Die gesamte Lederergasse wird am 4., 11. und 18. Juli (jeweils ab 14 Uhr) zur Kunstmeile. Alle sind herzlich dazu eingeladen, den Kunstschaffenden über die Schulter zu blicken. Zudem können die ausgestellten bzw. vor Ort gefertigten Exponate natürlich auch käuflich erworben werden.

DRAUpuls startet wieder

Ab Freitag, 27. Juni, findet wieder die Multi-Media-Wassershow „DRAUpuls“ bei den Draubern (Höhe Hotel voco) statt. Immer mittwochs und freitags, ab 21:30 Uhr.

Fashion & Music

Am Mittwoch, 18. Juli, geht die erste von drei Modeschauen unter dem



Live-Musik wird in der Villacher Innenstadt ab 27. Juni geboten.

Motto „Fashion & Music“ über die Bühne. Bei der Premiere am 18. Juli (Hauptplatz, 18 Uhr) dreht sich – rechtzeitig vor dem Kirchtag – alles um die Tracht.

Große Tombola

Aufgepasst: Ende Juni startet die große Sommer-Tombola „Villach gewinnt“. Lose gibt es im Stadtmarketing-Büro sowie bei Partnerbetrieben und Promot:orinnen. Ein Los kostet fünf Euro. Jedes dritte Los gewinnt sofort. Es warten Flip-Flops, Sonnenbrillen, ein E-Scooter und vieles mehr. Keine Sorge, wer leer ausgeht nimmt jeden Freitag an der Ziehung von Villach Gutscheinen und Ende Sommer beim Grande Finale an der Verlosung eines weiteren E-Scooters teil.



**JETZT
PARTNER
WERDEN**



**Raiffeisenbank
Region Villach**



**GÜNSTIGER
STROM AUS
DER REGION.**

**MIT DER ENERGIE-GENOSSENSCHAFT
GEMEINSAM ZU MEHR ERSPARNIS.**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/egeno



1. Das Alpski Kvintet spielt traditionell am Montagabend auf. 2. Laderinnen in Original-Gailtaler-Tracht sind ein begehrtes Fotomotiv. 3. Das beliebte Riesenrad auf dem Vergnügungsparkgelände.

Herziges Jubiläum

Heuer geht der 80. Villacher Kirchtag unter dem Motto „mehr Qualität, mehr Brauchtum und mehr Volkskultur“ über die Bühne.



Vom 27. Juli bis zum 3. August findet der 80. Villacher Kirchtag statt. Bürgermeister Günther Albel: „Der Villacher Kirchtag ist für uns eine wahre Herzensangelegenheit. Feiern wir gemeinsam dieses Fest der puren Lebensfreude.“ Kirchtagsobfrau Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser: „Unverfälschte Volkskultur mit herausragender Qualität steht wieder im Vordergrund.“

Auftakt in die Kirchtagswoche

Am Sonntag, 27. Juli, wird das Hochamt in der Stadtpfarrkirche (ab 10 Uhr) mit anschließendem Bieranstich am Rathausplatz gefeiert. Am Montag, 28. Juli, findet am Oberen Kirchenplatz der Jakobimarkt mit traditionellem Handwerk (Bieranstich 10 Uhr) statt. Gman-Großbauer Kurt Maschke: „Das Bewahren des Brauchtums ist für uns ein zentrales Anliegen. Wir laden herz-

lich zum Villacher Kirchtag ein.“ Am Rathausplatz begeistert am Montag das Alpski Kvintet (19 Uhr).

Volksmusik, Kulinarik und Co.

Am Hauptplatz wird unverfälschte Volksmusik geboten. Mit dabei ist Aushängeschild Franz Posch. Auftanzen kann man auf dem Unteren Kirchenplatz, auf einem großen Tanzboden. Für Junge und Junggebliebene ist der Szenekirchtag auf dem Kaiser-Josef-Platz die Adresse. Die Gruppe „Meilenstein“ feiert ihr Kirchtags-Comeback. Der Vergnügungspark bietet viele Attraktionen, neu der Kinderkirchtag mit Nostalgieschwerpunkt am Hans-Gasser-Platz. Haupt-, Rathaus- und Unterer Kirchenplatz verwandeln sich in einen riesigen Gastgarten. Am Samstag, 2. August, führt der Trachtenfestzug durch die Innenstadt (16 Uhr). Tipp: Im Rathaus-Foyer gibt es eine Jubiläumsausstellung.

: DAS KIRCHTAGS-HERZERL 2025

Der beliebte Herzerl-Anstecker bietet auch heuer wieder viele Vorteile:

- Gratis-Benützung des Kirchtags-BUS:SI für ein sicheres Nachhausekommen im gesamten Villacher Stadtgebiet (ab 18 Uhr bis eine halbe Stunde nach Veranstaltungsende).
- Gratis-Benützung der Busse zum Faaker See und Ossiacher See in Kooperation mit der Tourismusregion Villach.
- Ermäßigung beim Kauf von Kirchtags-Souvenirs, erhältlich im Stadtmarketing-Büro am Hans-Gasser-Platz.
- Gratis-Benützung der öffentlichen Toilettenanlagen am Kirchtagsgelände.
- Der Herzerl-Anstecker ist ab sofort zum Preis von sechs Euro im Stadtmarketingbüro erhältlich.

Alle Infos unter:

villacherkirchtag.at

Arbeiten fast wie im Urlaub

Der „Business Beach“ am Faaker See wurde rundum erneuert. Er vereint moderne Infrastruktur mit der unvergleichlichen Aussicht auf Berge und See.

Die Stadt Villach bietet nicht nur sechs kostenlose Seezugänge im Stadtgebiet, sondern statet diese auch mit moderner Infrastruktur aus. Ganz aktuell wurde der „businessbeach“ im panoramabeach in Drobollach rundum erneuert. Dieser ist ein so genannter „Co Working Space“, also eine Einrichtung, in der man sich vorübergehend einen Arbeitsplatz einrichten kann. „Am businessbeach hat man eine unvergleichliche Aussicht und gleichzeitig eine moderne Infrastruktur mit Strom- und WLAN-Anbindung. Hier fühlt sich Arbeiten fast wie Urlaub an und ist damit auch perfekt für ‚workation‘“, sagt Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig. „Der businessbeach ist ein gelungenes Alleinstellungsmerkmal für die Hightech-Stadt Villach“, ergänzt Michael Sternig, Geschäftsführer der Tourismusverband Villach GmbH.

Eintrittsfreie Luxusbäder

„Seitens der Stadt Villach nehmen wir viel Geld in die Hand, um die acht Strandbäder stetig auszubauen, zu modernisieren und zu erhalten“,



Lokalausweis im businessbeach: Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig, Michael Sternig (Tourismusverband) und Bäderbeauftragter Dietmar Juvan.

sagt Vizebürgermeisterin Katholnig. „In Wahrheit sind unsere sechs freien Seezugänge eintrittsfreie Luxusbäder.“ In den Bädern und Seezugängen der Stadt ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ob panorama-, action-, green-, nature-, bike-, relax-, camping- oder sunsetbeach: Garantiert jeder:r findet hier ein Lieblingsplätzchen. Damit der Weg zum Bad auch mög-

lichst nachhaltig erfolgen kann, gibt es auch heuer wieder den „Sommerbus“ vom 28. Juni bis zum 30. September zum Faaker See (siehe unten). Auch Villachs Hundeliebhaber:innen können mit ihren tierischen Begleitern Badespaß genießen, am Silbersee-Westufer sowie am Slatinweg am Ossiacher-See-Ausfluss befinden sich gekennzeichnete Eintrittsstellen.

Mit Gratis-Ticket zum Badespaß

Badefreudige können auch heuer mit dem „Sommerbus“ die Strandbäder am Faaker See ansteuern. Damit bietet die Stadt eine bequeme und zeitgemäße Art, den See zu erreichen. Der Bus ist kostenlos zu benutzen, wenn man nachweisen kann, dass man in Villach lebt. Dies geht mit der Karte rechts, bitte einfach ausschneiden. Die Karte liegt außerdem im Bürgerservice im Rathaus und im BUS:SI-Büro am Hans-Gasser-Platz auf. Der Sommerbus, die Linie 5194 der Postbus AG, fährt von 28. Juni bis 30. September für alle Villacher:innen. Fahrplan: villach.at/sommerbus

SOMMERBUS-KARTE 2025
Mit dieser Karte gratis zum See!
villach.at/sommerbus



Wirtschaftshof-Chef Alfred Wolligger mit Straßenmeister Martin Steiner (links), Stadtplaner Guido Mosser (rechtes Bild, rechts)

Ausgezeichnete Verwaltung

Die hohe Qualität der Villacher Stadtverwaltung ist anerkannt. Als Bestätigung erhielt der Magistrat nun gleich zwei Prämierungen beim wichtigsten bundesweiten Wettbewerb.

Der Österreichische Verwaltungspreis wird von der Bundesregierung verliehen. Er ist die höchste Auszeichnung für qualitativ erstklassige Arbeit im öffentlichen Bereich.

Bei der heurigen Verleihung in Wien gab es für den Magistrat Villach eine erfreuliche Premiere: Erstmals erhielten die Mitarbeiter:innen gleich zwei Auszeichnungen! „Das ist eine großartige Bestätigung der Arbeit, die im Villacher Rathaus für die Bevölkerung geleistet wird“, gratuliert Bürgermeister Günther Albel.

Gewürdigt wurde das „Integrierte Stadt-Entwicklungs-Konzept Nikolai-Quartier“ (ISEK). Dabei handelt es sich um die Konzeption eines neuen Stadtteils zwischen Brauerei und Landeskrankenhaus. Mit einem Bürgerbeteiligungsprozess wurde eruiert, welchen Bedarf an Wohnungen, Geschäftsräumen, Freizeit- und Verkehrsflächen es für die zwei Hektar große Fläche gibt. Diese Vorarbeiten sind Basis für Projekte, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen.

Die zweite Auszeichnung erhielt Villach für eine mobile Asphaltrecy-

cling-Anlage. Sie wurde im Vorjahr angeschafft und wandelt alte Asphaltbruchstücke in neues Füllmaterial für kleinere Straßenschäden um. Das spart Ressourcen, vergünstigt Sanierungen und schafft mehr Flexibilität bei Straßenverbesserungen.

Erst vor zwei Jahren hat Villach erstmals einen Österreichischen Verwaltungspreis erhalten. Damals ging es um die systematische, digitale Zustandserfassung aller Straßen im Gemeindegebiet. Diese Übersicht dient als Entscheidungshilfe für Sanierungen. [wk]

villach

Allgemeine Bedingungen: Mit dieser Karte können alle Villacher:innen zwischen **28. Juni und 30. September 2025** mit der **Buslinie 5194** der Postbus AG gratis fahren. Damit erreicht man den panoramabeach/Strandbad Drobollach, den sunsetbeach/Strandbad Egg und den greenbeach/ehm. Tschebullbad. Sommerbus-Karte einfach ausfüllen und beim Einsteigen vorzeigen. Gute Fahrt und viel Vergnügen! Infos unter villach.at/sommerbus

VORNAME, NACHNAME

STRASSE, HAUSNUMMER, PLZ, ORT

0A_Z60121 © ISTOCK.COM/LIGHTFREDSTUDIO

Sonnenpark lädt zur Eröffnung ein

In Zauchen betreibt die Stadt Villach seit Kurzem eine riesige Agro-Photovoltaik-Anlage zur eigenen Stromerzeugung. Schafe einer alten Rasse weiden hier im Schatten der Paneele, Imker:innen betreiben etliche Bienenstöcke, die Abteilung Stadtgrün hat entsprechende Grünflächen für die Biodiversität geschaffen – die Fläche wird mehrfach genutzt. Der sogenannte „Sonnenpark Zauchen“ wird am Montag, 30. Juni, ab 12 Uhr mit einem Fest für alle Interessierten eröffnet. Die Gäste erwartet ein informatives und auch unterhaltsames Programm.

Alpenstraße feiert 60er mit großem Fröhschoppen

Die Dobratsch Alpenstraße führt mitten in das Herz des Naturparks und gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen Kärntens. Heuer wird sie 60 Jahre alt und generalisiert. Am FR, 18. Juli, laden Villacher Alpenstraßen Gesellschaft und der Naturpark große und kleine Fans zum gemütlichen Fest auf die Rosstratte ein. Neben viel Musik und einem unterhaltsamen Kinderprogramm werden sich die Naturpark-Partnerbetriebe mit ihrem Produkten im Rahmen eines Fröhschoppens vorstellen.



© STABENTHNER

Auf der Rosstratte wird der 60. Geburtstag der Villacher Alpenstraße Freitag, 18. Juli, mit einem Fröhschoppen gefeiert.

Kooperation für Sicherheit und Nachhaltigkeit

Als Folge des Klimawandels, von Bebauung und Versiegelung sehen sich Städte und Gemeinden mit vielen neuen Herausforderungen konfrontiert. Zunehmend bringen Starkniederschlagsereignisse Abwassersysteme an ihre Kapazitätsgrenzen – oft mit verheerenden Folgen.

Mit dem fachübergreifenden Projekt „ViCorp“ arbeiten die Stadt, die Universität für Bodenkultur Wien und die „Neue Heimat Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kärnten mbH“ in der Kanaltaler Siedlung in Lind zusammen. Hier soll die Kanalisation entlastet und die Wasserversorgung von Pflanzen in Zeiten des Klimawandels unterstützt werden.

„Mit Maßnahmen wie dem ViCorp-Projekt etablieren wir Möglichkeiten, Starkregenereignissen zu begegnen und schlimmere Auswirkungen zu verhindern“, sagt Baureferent Stadtrat Harald Sobe.

Gleichzeitig soll Regenwasser nachhaltig genutzt werden. „Das Wasser wird direkt vor Ort zwischengespeichert bzw. versickert und bleibt so dort, wo es benötigt wird“, sagt Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig.

Dieses Projekt wird aus Mitteln der FFG gefördert (www.ffg.at).



TECHNIK. EINFACH. MIETEN.

BEQUEM, SICHER & FLEXIBEL MIT DER ELBE MIETE

Mit unserem Arbeitsplatz-Paket sind Sie perfekt ausgestattet für mobiles Arbeiten.



DAS PAKET BEINHALTET

HARDWARE

- + MacBook Air 13,6" Liquid Retina Display mit True Tone, Apple M4 Chip, 16 GB gemeinsamer Arbeitsspeicher, 512 GB SSD Speicher
- + Viewsonic 24" SuperClear® Display
- + Magic Keyboard mit Touch ID & Magic Mous mit Multitouch
- + iPhone 16, 128 GB
- + AirPods 4

ELBE PLUS GARANTIE

Verlängerte Herstellergarantie während der gesamten Mietdauer inkl. Ersatzgerät bei Schadensfall

MIETPREIS

€ 88,00 mtl.*

ELBE Elektronische Büroeinrichtung GmbH

Tiroler Straße 21 | 9500 Villach | Telefon: +43 4242 / 51115

www.elbe.at/apple

* Mietpreise sind Bruttopreise | monatlich in ELBE-Miete | inkl. ELBE Plus Garantie | Mindestlaufzeit: 48 Monate | kürzere Mindestlaufzeiten auf Anfrage möglich | Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Sarah Katholnig

1. Vizebürgermeisterin;
Referentin für Bildung, Naturpark, Abfallwirtschaft, ReUse, Stadtgrün, Nachhaltigkeit, Wirtschaftshof, Bestattung und Städtische Bäder

Sprechtage: Mi, 9 bis 11 Uhr
(nur nach Terminvereinbarung),
Rathaus, Eingang I, 2. Stock, Zimmer 216.

Kontakt: T 0 42 42 / 205-1006

E: sarah.katholnig@villach.at

: AKTUELL



Am 12. Juli wird wieder nach Herzenlust repariert

Das Repair Cafe in der Together City zählt zu den gefragten Bausteinen der modernen Villacher Kreislaufwirtschaft. Regelmäßig finden die Treffen unter dem Motto „Nachnutzen statt Wegwerfen“ statt, bei denen Bürger:innen Gebrauchsgegenstände aller Art zum Reparieren mitbringen: Es gibt Fahrradketten zu tauschen, Mixer wieder instand zu setzen oder CD-Player, in die Jahre gekommene Radioapparate und noch vieles mehr.

Geschickte Handwerker:innen geben im Repair Cafe zum Nulltarif vereinfachte Hilfestellung und legen notfalls auch selbst mit Hand an, um die Gegenstände wieder zum Laufen zu bringen. „Auch bei den Präsentationswochen des Altstoffsammelzentrums ist das Repair Cafe stets mit dabei und sehr gut frequentiert“, sagt Nachhaltigkeitsreferentin Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig. Sie selbst besucht die Repair Cafe-Termine selbst gern und hat dabei auch schon viel gelernt. Nächster Termin des Repair Cafes: 12. Juli von 10 bis 13 Uhr in der Together City in der Drauparkstraße.



Bürgermeister Günther Albel, Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig und Stadtrat Harald Sobe beim Lokalausgleich auf der Baustelle des neuen Bildungscampus.

Für Kleinkinder noch mehr Plätze

Mehr als 300 Kinderbetreuungsplätze hat die Stadt neu geschaffen. Weitere attraktive Projekte sind in Planung.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist Bildungsreferentin Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig ein großes Anliegen. Zudem ist Villach eine außerordentlich stark wachsende Stadt. Vizebürgermeisterin Katholnig: „Daher ist es natürlich unumgänglich, in weitere Kinderbetreuungsplätze zu investieren.“

Mehr als 300 Plätze von bester Qualität hat die Stadt in den vergangenen Jahren neu geschaffen. Dazu gehört beispielsweise auch der Kindergarten im Technologiepark mit dem täglich ausgebuchten Mini Educational Lab. Und es sind weitere Projekte in Planung bzw. bereits in Bau. „Seit verganginem Jahr entsteht an der ehemaligen Richard Wagner Schule ein neuer Bildungscampus als Teil unserer Kindergarten- und Bildungsoffensive“, sagt Vizebürgermeisterin Katholnig. Für die neue „Volksschule 1 am Stadtpark“ und den „Kindergarten am Stadtpark“ investiert die Stadt 16 Millionen Euro

in das historische Gebäude. Kein Ziegelstein bleibt quasi auf dem anderen, Villach schafft mit Semesterbeginn 2026 auch Platz für zwei Kindergartengruppen und zwei Kindertagesstättengruppen. Ebenfalls integriert wird eine Küche, die Kindergarten und Schulkinder täglich frisch versorgt.

Neue Kindertagesstätte auch auf dem Vassacher Feld

„Mit dem Kärntner Siedlungswerk und dem Kärntner Hilfswerk sorgen wir derzeit auch auf dem Vassacher Feld für 30 neue Betreuungsplätze für die Kleinsten“, sagt Vizebürgermeisterin Katholnig. „Die neue Kindertagesstätte wird zwei Gruppen mit je 15 ein- bis dreijährigen Kindern haben und im Herbst 2026 zur Verfügung stehen.“ Gut im Rennen ist auch der neue Kindergarten, der im Ludwig-Walter-Park geschaffen wird. Vizebürgermeisterin Katholnig: „Wo wir neue Stadtquartiere entwickeln, denken wir auch automatisch Kinderbetreuung mit.“



VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Aufwind für meine Projekte.

„Unser Familienbetrieb bietet in dritter Generation alles was das Häuslbauer- und Heimwerkerherz begehrt: Baustoffe, Elemente, Brennstoffe und einen gut sortierten Baumarkt. Unsere Kund:innen schätzen uns als regionalen Nahversorger, genauso wie wir unsere Hausbank.“

Thomas Pagitz
Pagitz GesmbH | Ferlach

 **VOLKSBANK**
KÄRNTEN

JETZT BERATUNGSGESPRÄCH BUCHEN!

Von Menschen mit Visionen bis zu Erfolgsgeschichten über Generationen - der nächste Schritt beginnt mit einem Beratungsgespräch! VOLKSBANK - an der Seite von Unternehmen.



Start:
HERBST
2025

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



*Bildung beginnt bei den Kleinsten
– Sei von Anfang an dabei!*

Nutze **JETZT** die Gelegenheit und lass dich zur Fachkraft im Bereich Bildung und Betreuung für Kinder ausbilden!

AUSBILDUNGSLEHRGANG: Kleinkinderzieher*innen & Tageseltern

Der Lehrgang wird **berufsbegleitend** angeboten (Online/Präsenz).
1.000 € Prämie netto nach sechs Monaten Beschäftigung beim Hilfswerk Kärnten nach positiv abgeschlossenem Lehrgang.

Jetzt informieren unter www.hilfswerk-ktn.at
oder gleich anmelden unter
office@hilfswerkakademie-ktn.at



Gerda Sandriesser

2. Vizebürgermeisterin
Referentin für Soziales, Kinder- und
Jugendhilfe, Kultur, Frauen, Jugend,
Integration, Museum und Gesundheit

Sprechtag: Termine nach Vereinbarung,
Rathaus, Eingang II, 3. Stock, Zimmer 301.

Gehörlosensprechtag: Termin nach Vereinbarung

Kontakt: T 0 42 42 / 205-1133

E: gerda.sandriesser@villach.at



Historisch: Bergbau in Heiligengeist

Die erste Bergbau-Siedlung im Bleiburger Hochtal könnte jene von Heiligengeist gewesen sein. Zu diesem Thema wurde kürzlich eine neue Schautafel beim Hotel Ebner enthüllt. Die Historikerin Sandra Walkshofer hat sich des Themas angenommen und geforscht. Unterstützt wurde sie von Museum und Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser, Stadtrat Christian Pober sowie Kurt Sternig und Herbert Preiml vom Bergmännischen Kulturverein. Der Wirtschaftshof Villach half beim Aufstellen der Infotafel.

: AKTUELL



Engagiertes Programm in der Frauenakademie

Die Frauenakademie startet im Frühherbst wieder mit einem sehr ansprechenden Workshopangebot für Frauen jeden Alters und jeder Berufsgruppe. In Kooperation mit den Kärntner Volkshochschulen und finanziert vom Frauenreferat Villach bietet das Programm Raum für persönliche Weiterentwicklung, Austausch und neue Impulse. Im neuen Programm sind folgende Schwerpunkte gesetzt: Workshops zu Selbstwert, Selbstbewusstsein und dem Umgang mit „Mental Load“, geleitet von neuen, engagierten Trainerinnen. Auch bewährte Klassiker wie das feelSafe-Sicherheitstraining und ein Finanzkompetenz-Workshop sind wieder dabei. „Uns als Stadt ist es ein Anliegen, Frauen in ihrer Vielfalt zu stärken und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich weiterzuentwickeln und zu vernetzen“, betonen Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser und Frauenbeauftragte Alisa Herzog. Die Anmeldung und Abwicklung für die Kurse und Workshops läuft direkt über die VHS.
vhsktn.at

Neue Wege in der Präventionsarbeit

„Radikalisierung und Extremismus“ war das Thema eines Lehrkräfteforums. Das Integrationsbüro hat eingeladen.

Als Maßnahme nach dem schrecklichen Attentat in Villach lud das Integrationsbüro in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Kärnten zum Lehrkräfteforum – Thema „Radikalisierung und Extremismus“. Frühe Warnsignale sollten erkannt und wirksame Ansätze zur Prävention erarbeitet werden. Lehrkräfte, Villacher Migrant:innen und Akteur:innen des Integrationsbereiches suchten gemeinsam neue Wege in der Extremismusprävention.

„Der Herausforderung und Bedrohung einer zunehmenden Radikalisierung und Polarisierung können wir nur gemeinsam begegnen. Dazu braucht es eine enge Zusammenarbeit aller Teile der Gesellschaft“, sagt Integrations- und Jugendreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie sol-

che Prozesse entstehen, wie sie erkannt werden können und welche präventiven Maßnahmen im schulischen und gesellschaftlichen Kontext sinnvoll sind. Für Extremismusprävention mit dabei waren Daniela Grabovac, die Leiterin der Antidiskriminierungsstelle Steiermark sowie Bassem Asker, Religionspädagoge und international engagiert für den interreligiösen Dialog.



Im Lehrkräfteforum wurden Ansätze zur Prävention gegen Radikalisierung erarbeitet.



70
Jahre
TRADITION SEIT 1955

ALPE ADRIA
MANUFAKTUR
strohmaier



Gute Unterhaltung
am
80. Villacher Jubiläumskirchtag
wünscht Familie Strohmaier mit Team.

Alpe Adria Manufaktur Strohmaier

Gurktal-Straße 15, 9344 Weitensfeld, Kärnten, Österreich, Telefon: +43 4265 425

Geöffnet: Mo - Fr von 8.30 bis 18 Uhr. Sa von 8.30 bis 12.30 Uhr

www.alpeadriamanufaktur.com

Erwin Baumann

Stadtrat
Referent für Wohnungen,
Hausverwaltung der stadteigenen
Wohnungen und Geschäftsgebäude,
Wasserwerk, Land- und Forstwirtschaft

Sprechtag:

Wohnungsangelegenheiten
Wasserwerk, Land- und Forstwirtschaft
Termine nach Vereinbarung
Eingang II, 1. Stock, Zimmer 106

Kontakt: T 0 42 42 / 205-1009

E: erwin.baumann@villach.at

: AKTUELLES

Zur Qualitätssicherung: Baustellen Wasserwerk

Jährlich werden in der Stadt Villach rund 5,5 Milliarden Liter Wasser gefördert und verteilt. „Dies geschieht hochprofessionell durch das Team des Wasserwerks. Durch vorausschauende Planung und damit die Qualität auch für künftige Generationen gesichert ist, investieren wir jährlich in Auswechslungen und neue Leitungen. Heuer sind dies rund 2,5 Millionen Euro“, sagt Wasserreferent Stadtrat Erwin Baumann. Derzeit sind folgende Baustellen in Umsetzung:

- Am Möltshacher- Bachlerteichweg werden knapp 500 Meter Leitungen in konventioneller Bauweise revitalisiert. Die Bauarbeiten werden noch bis Juli andauern, die Kosten betragen rund 590.000 Euro.

- In der St. Georgener Straße werden noch bis August 260 Laufmeter an Leitungen in grabungsarmer Bauweise mittels sogenanntem Relining und Spülbohrung ausgetauscht. Kosten: 140.000 Euro.

- Bei der Unterflurtrasse in St. Andrä sind es 600 Laufmeter an Leitungen, die konventionell verlegt werden. Hier wird ebenfalls bis August gearbeitet, Kosten: 600.000 Euro.



© AUGSTEIN



Alle Armaturen und besonders Brauseköpfe, sollten mindestens einmal pro Woche gespült werden, um das Risiko von Legionellen maximal zu minimieren.

Bei Wasserhygiene ist Mithilfe nötig

In allen Villacher Wohnanlagen wird größter Wert auf Wasserhygiene gelegt. Auch Mieter:innen sind gefordert.

Villach hat nicht nur qualitativ hochwertiges Trinkwasser, sondern achtet auch sehr auf dessen Hygiene in städtischen Wohnanlagen. Um die Gefahr einer Legionellen-Infektion in öffentlichen Gebäuden und Wohnanlagen maximal gering zu halten, werden dort beispielsweise regelmäßig Beprobungen durchgeführt. „Es geht darum, dass diese Bakterien praktisch überall vorkommen können. Vor allem in Duschen, Brauseköpfen und -schläuchen, die warmes Wasser transportieren, können sie sich vermehren. Wir haben aber höchste Standards und

schaffen durch unsere Maßnahmen zusätzlich Sicherheit“, sagt Wohnungsreferent Stadtrat Erwin Baumann.

Mieter:innen können mithelfen

Es sei in diesem Fall aber wichtig, dass auch Mieter:innen ihren Beitrag leisten, um Wasserversorgungsanlagen in den städtischen Wohnanlagen optimal zu betreiben. „Dazu gehört etwa die regelmäßige Spülung aller Auslässe, damit das Wasser stets in Bewegung bleibt“, betont Stadtrat Baumann. Als Faustregel gilt: Jede Armatur in den Wohnungen sollte zumindest einmal pro Woche benutzt werden. „Gerade jetzt im Sommer nach einem längeren Urlaub empfiehlt sich, zuerst einmal das Warm- dann Kaltwasser jeweils zwei Minuten lang laufen zu lassen!“ Auch das regelmäßige Reinigen von Armaturen ist wichtig – besonderes Augenmerk sollte auf die Brausegarnitur gelegt werden.

Neuer Antrieb.

Kompromisslos. Nachhaltig. Wirtschaftlich.

Bis zu € 12.000,-
Umstiegsbonus*
auf vollelektrische Ford Nutzfahrzeuge!



Scannen und Probe-
fahrt vereinbaren.

RANGER PLUG-IN-HYBRID

ab € 38.790,-¹ bzw. ab € 297,-
mtl. bei Operating Leasing¹

E-TRANSIT CUSTOM

ab € 30.690,-¹ bzw. ab € 300,-
mtl. bei Operating Leasing¹



Ford Ranger PHEV: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 3,1l/100km | CO₂-Emission gewichtet kombiniert: 70g/km | Stromverbrauch kombiniert: 23,2kWh/100km | Elektrische Reichweite: 41-42km | Ford E-Transit Custom: Stromverbrauch kombiniert: 22,1-24,6kWh/100km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0g/km | Elektrische Reichweite kombiniert: bis zu 303-328km (Prüfverfahren: WLTP)



Motor Mayerhofer Villach

Triglavstraße 31, 9500 Villach

☎ +43 4242 24867 ✉ office@motor-mayerhofer.at

🌐 www.motor-mayerhofer.at

Symbolfoto | *Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass (inkl. USt und NoVA), gültig auf ausgewählte, vollelektrische Nutzfahrzeug-Modelle. Aktion gültig bis auf Widerruf. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis bzw. Leasingrate inkl. NoVA exkl. USt, beinhaltet bereits Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Angebot ausschl. für Unternehmer bei Operating Leasing über Ford Credit, einem Angebot der Santander Consumer Bank und Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Bank-übliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Laufzeit 48 Monate; 20.000 Kilometer/Jahr; Anzahlung 30% vom Aktionspreis; zzgl. Gesetz. Vertragsgebühr (1,1% der geleisteten Zahlungen). Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

JAZZ HOCHBURG KÄRNTEN

Unterstützt von:



BIGBANG
We love to create.

villach

LAND KÄRNTEN
Kultur

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



12.7. ALTE BURG GMÜND

3 Konzerte kuratiert
von Rob Mazurek (USA)

Sao Paulo Underground
Swarm Hands
Exploding Star

16.7. BAMBE(U)RGSAAAL VILLACH

3 Konzerte kuratiert von
Alexander Hawkins (GB)

SOLO - piano
Dolphy Underlined
SEXTET

19.7. BURG GLANEGG

Richard Galliano meets UAJO
Kelag BIG Band
Kaleidoscope Octett

Tickets auf der Homepage und
auf www.kaernten.live erhältlich

www.kulturforumvillach.at

FLEISCHEREI
HARTL



AUF DIE GRILLER-FERTIG-LOS

Grillspezialitäten aus Meisterhand

- Bauch, Karree, Schopf (natur oder gewürzt)
- Gefüllte Schweinekoteletts • Filetspieße • Spareribs
- Beiried • Florentiner Steak • Burger-Patties
- Gefüllte Putensteaks • Čevapčići
- Bratwurst • Chili-Bratwurst • Berner Würstl
- Käsegriller • Käsekrainer • Gemüsespieße ...

Eisenhammerweg 62
Villach - Untere Fellach
Tel.: 04242 / 55 202
Dienstag - Freitag: 8 - 15 Uhr
Samstag: 8 - 13 Uhr

Jeden Donnerstag von 8 bis 14 Uhr
Kesselheiße Braunschweiger!



www.fleischerei-hartl.at

Christian Pober

Stadtrat
Referent für Marktwesen, Tourismus,
Gewerbe und Veranstaltungen,
Fachhochschule, Lebensmittel- und
Veterinärpolizei

Sprechtag: Termine nach Vereinbarung,
Rathaus Eingang I, 1. Stock, Zimmer 126
Kontakt: T 0 42 42 / 205-1008
E: christian.pober@villach.at

: AKTUELL



Stiegerhof-Kutsche war die Attraktion am Markt

Einmal mehr war wieder die Landwirtschaftliche Fachschule Stiegerhof am Wochenmarkt zu Gast. Die auch international geschätzte Ausbildungsstätte für weibliche und männliche Fachkräfte in der Landwirtschaft präsentierte sich mit der gewohnten Dynamik, Vielfalt und Kompetenz. Für besonderes Interesse sorgte die Ausbildungsschiene für Pferdewirtschaft. Mit einem Kutschengespann fuhr ein Stiegerhof-Team durch die Innenstadt und erntete begeisterte Blicke. Eine Runde Kutschentouren gefiel den Marktbesucher:innen. Marktreferent Stadtrat Christian Pober war begeistert von der Stiegerhof-Vorstellung und lud gleich zum nächsten Besuch ein.



Die Frequenz auf den Villacher Märkten hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen, geht aus aktuellen Untersuchungen hervor.

Märkte freuen sich über deutlich mehr Frequenz

Analyse des Besucher:innenaufkommens bestätigt, dass immer mehr Menschen auf Villachs Märkten einkaufen.

Alle Beteiligten rund um das Gelingen der Villacher Märkte dürfen sich freuen: Eine aktuelle Frequenzdatenmessung ergab, dass sich die Zahl der Besucher:innen sowohl am Wochenmarkt als auch am Biobauernmarkt deutlich gesteigert hat: Vom Jänner 2022 bis zum Jänner dieses Jahres ist fast eine Verdreifachung der Kund:innen in der Markthalle registriert worden. Den vorläufigen Spitzenwert verzeichnet man im Jänner 2024 mit rund 240 Personen, im Spätsommer 2023 tummelten sich 200 Kund:innen in der Markthalle. Die höchste Frequenz gibt es jeweils mittwochs und samstags zwischen 10 und 11 Uhr. Ähnlich positiv ist die Entwicklung auch am Biobauernmarkt auf dem Hans-Gasser-Platz: Dort kaufen die meisten Kund:innen zwischen 10.30 und 11.30 Uhr ein.

Dem Biobauernmarkt attestiert die Analyse um 83 Prozent mehr Besucher:innen seit Jänner 2022. Im Jahresvergleich liegt die Steigerung bei 20 Prozent.

Saisonale Veranstaltungen bringen mehr Markterlebnis

Marktreferent Stadtrat Christian Pober freut, dass nicht nur Villacher:innen die Märkte zur Nahversorgung nützen, sondern auch immer mehr Menschen aus dem Umland. „Die vielen Aktivitäten auf den Märkten wirken sich deutlich positiv auf die Kund:innenfrequenz aus“, sagt Stadtrat Pober. „Das ganze Jahr über sind wir bemüht, das Markterlebnis mit saisonalem unterhaltsamen Mehrwert noch zu steigern, das Engagement lohnt sich.“ Der neue Josefsmarkt, der täglich stattfinden soll, wird Qualität und Vielfalt nochmals erhöhen, ist Stadtrat Pober überzeugt. Die Marktferien in der Kirchtagszeit dauern vom 26. Juli bis 2. August am Wochenmarkt, am 1. August findet auch der Biobauernmarkt nicht statt.

HOLZARTKIRCHTAGSSHOPPING
FT. VISEM
KIRCHTAGSSUPPE – MUSIK- ANGEBOTE

05.07.2025

AB 16:00UHR

ST. MAGDALENER STRASSE 1A, 9500 VILLACH

Nur solange der Vorrat reicht! Rechtschreibfehler und Irrtümer vorbehalten!



HOLZART | LEDERFASHION
VILLACH | DAS ORIGINAL

Neue gynäkologische Praxis in Villach

Dr. Kommetter übernimmt ab 1. Juli 2025 die Ordination in der Postgasse 2

Mit 1. Juli 2025 übernimmt Dr. Kommetter gemeinsam mit seinem erfahrenen Team die gynäkologische Praxis von Dr. Pirker in der Postgasse 2 in Villach. Der Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe wechselt von Klagenfurt nach Villach und steht Ihnen – für alle Kassen sowie privat – mit seiner Expertise als ehemaliger Leiter der Kinderwunschklinik Klagenfurt beratend und therapeutisch zur Seite.

Ob Routineuntersuchung, Schwangerschaftsbegleitung oder individuelle Kinderwunsch-Betreuung: Wir freuen uns darauf, Sie in unserer neuen Praxis persönlich zu betreuen und bestmöglich zu begleiten.

Ordination Dr. Kommetter
Postgasse 2, 9500 Villach
04242 / 215 313
www.femikom.at



Gea Waldviertler Villach

Seit vielen Jahren ist GEA Villach in der Italienerstraße 14 ein Ort für die beliebten Waldviertler Schuhe, Taschen, Vollholzmöbel und gelebte Nachhaltigkeit. Mit viel Leidenschaft geführt von **Gerlinde Hiebl**, ist der Laden zu einem Fixpunkt für bewusste Konsument:innen in Villach geworden.

Was GEA ausmacht – persönliche Beratung, in Österreich produzierte Produkte und die Reparaturkultur.

Gerlinde Hiebl möchte einen Schritt zurück treten und in Ruhe die passende Person finden, die das GEA-Gefühl weiterträgt, mit Wertschätzung für Qualität, Regionalität und Menschlichkeit. Die Türen bleiben offen, das Angebot bleibt bestehen, **GEA bleibt GEA** – nur der Blick richtet sich langsam in die Zukunft.

Und wer weiß: Vielleicht liest gerade jemand mit Unternehmergeist und GEA-Leidenschaft diesen Artikel? Gerlinde Hiebl ist offen für Gespräche und Fragen – und die Idee, gemeinsam etwas Bleibendes weiterzuführen.

GEA Villach – weil Nachhaltigkeit nicht nur ein Produkt ist, sondern eine Haltung.



GEA Villach | Italiener Str. 14, 9500 Villach | 04242 23782
villach@gea.at | 0664 280 413 4 | @geavillach

Harald Sobe

Stadtrat
Referent für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Bauangelegenheiten, Tiefbau, Hochbau und Liegenschaften, Vermessung und Geoinformation, Feuerwehren, Freizeit und Sport

Sprechtag: nach Vereinbarung, Rathaus Eingang I, 2. Stock, Zimmer 217
Sport: 14täglich, Mi, 10 bis 11 Uhr
Bau: 14täglich, Mi, 11 bis 12 Uhr
Kontakt: T 0 42 42 / 205-4001,
E: harald.sobe@villach.at

: BAUSTELLE

Unterflurtrasse St. Andrä: Bürgerinfo kommt im Juli

Wie bereits mehrfach berichtet, startet die ASFINAG Mitte August mit umfassenden Arbeiten zur Sanierung der Unterflurtrasse St. Andrä. Schon im April gab es erste Vorarbeiten, nun ist das städtische Wasserwerk dabei, weitere Arbeiten im Vorfeld der großen Baustelle zu erledigen.

Konkret errichtet die Stadt unterstützend zu den anstehenden Arbeiten neue Wasserleitungen, zwei Trinkwasserinstallationsschächte, Lehrverrohrungen für Glasfaserleitungen und Anbindungen an das bestehende Transportleitungsnetz des Wasserwerkes. Dauer: Bis August 2025. Die eigentlichen Arbeiten an der Baustelle der ASFINAG, die sich auch auf den Verkehr auswirken werden, starten erst nach der Hauptreisezeit im September. Den Arbeiten liegt ein umfangreiches Konzept zugrunde, bis Ende 2028 soll die Sanierung fertiggestellt sein. Wichtig für Anrainer:innen: Am 8. Juli gibt es im Volkshaus Landskron ab 18 Uhr eine umfangreiche Info-Veranstaltung, in der alle Fragen zur Baustelle beantwortet werden sollen.



Feuerwehrdamen waren erfolgreich

Seit 2023 gibt es in Villach eine Feuerwehr-Frauengruppe. Deren Zugehörige wollen zeigen, dass auch weibliche Feuerwehrleute großartige Leistungen vollbringen können. Das haben sie eindrucksvoll bewiesen und sich beim jüngsten Bezirksleistungswettbewerb für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Feuerwehrreferent Harald Sobe und Bezirksfeuerwehrkommandant Patrick Unterrieder gratulierten.

Ein Teil der Millesstraße ist sanierungsbedürftig. In zwei Bauabschnitten wird die Straße umfangreich erneuert.

Stadt erneuert Millesstraße und macht sie sicherer

Ein Teil der Millesstraße in Völkendorf, zwischen Karl-Ghon-Straße und der Othmar-Crusiz-Straße, wird rundum erneuert, der Fahrbahnbelag ist in die Jahre gekommen. In zwei Bauabschnitten, konkret von Juli bis September 2025 und voraussichtlich im selben Zeitraum 2026, wird die umfangreiche Sanierung durchgeführt. So wird die Stadt Villach den westseitigen Gehsteig auf zwei Meter verbreitern. Ebenso werden die Poller, die ostseitig angebracht waren, durch einen Gehsteig ersetzt, dieser ist dann baulich von der Fahrbahn getrennt. Erhalten bleiben werden indes die bestehenden Stellplätze für PKWs und die Anhebung

des Schutzweges im Bereich des Kindergartens. Abschnitt eins betrifft den Bereich zwischen Karl Ghon-Straße bis zur südlichen Zufahrt des Supermarktes. Bauabschnitt zwei reicht von der Zufahrt bis zur Othmar-Crusiz Straße. Die Bauzeit beider Abschnitte wird je rund zehn Wochen betragen und beginnt in den Sommerferien. Im Rahmen einer Bürger:inneninformation wurden die betroffenen Anrainer:innen im Juni über die Arbeiten und die Auswirkungen auf den Verkehr in Kenntnis gesetzt.

Bitte um Verständnis

„Wir bitten um Verständnis, dass es während der Bauzeit zu Verkehrsbehinderungen kommen wird. Durch die Arbeiten wird die Millesstraße aber vor allem für Schulkinder noch sicherer“, sagen die beiden Stadträte Harald Sobe, Baureferent, und Sascha Jabali Akeh, Verkehrsplanungsreferent.



Kärntner Linien
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE

**Mit
Gewinnspiel**
Alle Infos online auf
kaerntner-linien.at

Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Sascha Jabali Adeh

Stadtrat

Referent für Natur- und Umweltschutz,
Verkehr, Mobilität, Strafam

Sprechtag: nach Vereinbarung, Rathaus Eingang I,
2. Stock, Zimmer 227

Kontakt: T 0 42 42 / 205-1010,

E: str.jabali@villach.at

: SOMMERBUS



Mit dem Sommerbus gratis zum Faaker See

Die Stadt Villach ist sehr darum bemüht das Angebot des öffentlichen Verkehrs stetig auszubauen und zu verbessern. Ein beliebtes Angebot ist der Sommerbus, der Badegäste bequem und umweltfreundlich in die Strandbäder panoramabeach, greenbeach (ehemaliges Tschebullbad) und zum sunsetbeach (Strandbad Egg) am Faaker See chauffiert. „Auch heuer können wir wieder die Möglichkeit anbieten, den Faakersee kostenlos mit der Linie 5194 zu erreichen“, freut sich Mobilitätsreferent Stadtrat Sascha Jabali Adeh. Ein Exemplar der Sommerbuskarte liegt dieser Ausgabe auf Seite 11 zum Ausschneiden bei, ab 28. Juni kann man sie auch im Bürgerservice im Rathaus, beim BUS:SI-Infopoint (Hans-Gasser-Platz) und im Postbuskund:innen-Büro am Hauptbahnhof (Reisezentrum) abholen. Der Sommerbus fährt bis 30. September. Fahrpläne: villach.at/sommerbus. Sommergäste fahren mit der Erlebnis-Card der Region Villach - Faaker See - Ossiacher See auf der Linie 5194 übrigens ebenfalls gratis.



Stadtrat Sascha Jabali Adeh bedankt sich bei den fleißigen Flurreinigungs-Helfer:innen und war auch selbst im Einsatz, um unseren Lebensraum von Müll zu befreien.

Flurreinigung: Herzliches Danke an alle Helfenden!

Rund 1700 Personen haben sich bei der heurigen Flurreinigungsaktion der Stadt beteiligt. Ein neuer Rekordwert.

Die Stadt Villach ist das ganze Jahr über um eine saubere Umwelt im Ortsgebiet bemüht. So werden die öffentlichen Grünanlagen und Parks regelmäßig von Müll befreit. Insbesondere entlang von Bächen und Flüssen sowie an Waldrändern und Spazierwegen liegt jedoch oft verschiedenster Unrat in größeren Mengen, der achtlos weggeworfen wurde. Hier ist eine gründliche Reinigung durch helfende Hände unumgänglich.

Großer Dank an Helfer:innen

„Es ist sehr schade, dass diese Aktionen überhaupt notwendig sind. Besonders ärgerlich ist es, wenn wertvolle Naherholungsgebiete von diesem Problem betroffen sind“, sagt Umweltschutzreferent Stadtrat Sascha Jabali Adeh. „Umso mehr möchten wir uns bei den vielen freiwilligen Helfer:innen bedanken, die sich immer dazu bereitklären, unsere Natur vom Müll an-

derer zu befreien. Ihr Beitrag ist unbezahlbar für unsere Umwelt und unser Gemeinwesen“, so Jabali Adeh weiter.

Rekord an Teilnehmer:innen

Jedes Jahr ruft die Stadt Villach daher zur Flurreinigung auf. „Wir freuen uns sehr, dass seit vielen Jahren immer wieder viele Villacherinnen und Villacher freiwillig Tonnen an Müll im Dienst der Allgemeinheit entfernen“, bekräftigt Jabali Adeh. „Besonders erfreulich ist, dass in diesem Jahr so viele Menschen mitgeholfen haben, wie noch nie. Es gab insgesamt 1735 Anmeldungen, davon 36 Vereine, 19 Schulen und Kindergärten sowie mehrere Einzelpersonen und Minigruppen. Das ist ein absoluter Rekord!“ Insgesamt rund zehn Tonnen haben die vielen Freiwilligen eingesammelt, hier nicht eingerechnet sind selbst entsorgte oder vom Wirtschaftshof abgeholte Säcke. Auch im nächsten Jahr wird es die Müllsammelaktion wieder geben.

**Optik
Plessin**

FÜR VIELE DER BESTE

www.optik-plessin.at [f /optik.plessin](https://www.facebook.com/optik.plessin) [@ /optikplessin](https://www.instagram.com/optikplessin)

9 x in Kärnten



**Dein Style.
Dein Sonnenschutz.**

25,- ^{EUR}
Ermäßigung

AUF ALLE LAGERNDEN
SONNENBRILLEN*

GÜLTIG BIS 30. AUGUST 2025. FÜR JEDE SONNENBRILLE AB EUR 50,-

*Pro Person ist ein Gutschein gültig. Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden.
Gutschein kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden.

4x in Villach | Klagenfurt | Wolfsberg
Hermagor | Kötschach-Mauthen | Ferlach

BRILLEN-
UNIVERSUM
Plessin

OAKLEY
PLESSIN'S OAKLEY SHOP

**Optik
Plessin**
FÜR VIELE DER BESTE



Die Live-Musik zu „Hamlet, das Musical“ stammt von Alicia Edelweiss und Christina Ruf, zwei Musikerinnen, die sich stilistisch zwischen Indie-Folk, Kammerpop und experimenteller Klangkunst bewegen. Wann? 6. bis 9. August, Rathausplatz Villach

Hamlet neu komponiert

„Hamlet, das Musical“ verwandelt den Rathausplatz ab 6. August zur Freiluftarena. Regisseur Bernd Liepold-Mosser denkt den Klassiker neu und versetzt ihn mit Live-Musik.

Wenn sich Anfang August der Rathausplatz in eine große, offene Bühne verwandelt, dann ist wieder Zeit für Musiktheater unter freiem Himmel. Am 6. August feiert „Hamlet, das Musical“ Premiere – und bringt wieder ein Stück von Bernd Liepold-Mosser ins Zentrum Villachs. Nach Produktionen wie „The Black Rider“, „Shockheaded Peter“, „Konsum“ und „Der Sandmann“ steht nun die wohl berühmteste Tragödie der Theatergeschichte auf dem Spielplan: Shakespeares Hamlet – neu gedacht, neu komponiert, neu gehört.

Geboten wird eine atmosphärische, musikalische Show mit Videoprojektionen von Tomislav Gangl, der auch für visuelle Effekte der legendären Gruppe „Laibach“ verantwortlich zeichnet. Die Live-Musik stammt von Alicia Edelweiss und Christina Ruf, die sich stilistisch zwischen Indie-Folk, Kammerpop und experimenteller Klangkunst bewegen. Ihre Kompositionen haben eine

fragile Tiefe, in der sich Verzweiflung, Sehnsucht und Aufbegehren mischen.

Inszenierung als Projektion für Fragen der Gegenwart

In „Hamlet, das Musical“ wird die bekannte Geschichte des dänischen Prinzen, der sich zwischen Pflicht, Zweifel und Wahnsinn verliert, zur Projektionsfläche für gegenwärtige Fragen: Was ist Wahrheit in einer Zeit der Manipulation? Wie kann man moralisch handeln in einer Welt, in der Macht vor Gerechtigkeit regiert? Hamlet, der Zögernde, der Zweifler, wird zum Symbol einer Generation, die sieht, was falsch läuft – und trotzdem nicht weiß, wie sie handeln soll. Ein Stoff, der in einer Zeit globaler Krisen, politischer Unsicherheiten und wachsender Polarisierung höchst aktuell wirkt.

Der kreative Kopf hinter der Inszenierung ist Bernd Liepold-Mosser – Regisseur, Autor, leidenschaftlicher Theatermensch. Geboren in Kärnten, war er zunächst Jahre Leiter des

Peter-Handke-Archivs, bevor er begann, eigene Akzente auf Bühnen im deutschsprachigen Raum zu setzen. Für seine Arbeit erhielt er unter anderem den Nestroy-Preis. Seit 2021 leitet er das vielbeachtete Klagenfurt Festival. Was seine Arbeiten auszeichnet, ist ein tiefes Gespür für gesellschaftliche Brüche – und die Fähigkeit, daraus berührendes, ästhetisch-emotional aufgeladenes Theater zu machen.

Das Musical ist ein Statement für die Kraft des Theaters

Mit „Hamlet, das Musical“ hat er nun ein Stück, das nicht nur literarisch, sondern auch philosophisch Gewicht hat. Es geht um Macht, Identität, Selbstzweifel – aber auch um die Frage, ob das Denken nicht manchmal selbst zur Falle wird. Die Entscheidung, Hamlet auf die Bühne zu holen, ist ein Statement: gegen kulturelle Bequemlichkeit, für die Kraft des Theaters im urbanen Raum. Villach darf sich also auf ein Uraufführungsereignis freuen!

Disko & Diskurs beim Spectrum

Das Spectrum Festival bietet drei Tage lang Orte für Kunst, Kultur und Begegnungen.

Drei Tage, drei Spielorte. Heuer zeigt sich das Spectrum Festival sehr beschwingt – welche Idee steckt dahinter?

MARTIN DUELLER: Für die kleinere Edition des Spectrum Festivals wollte ich in wesentliche Kulturorte der Stadt gehen, die das ganze Jahr über super Programm bieten. Und dort auch jeweils deren Besonderheit hervorheben. Auch soll sich das Festival jedes Jahr „fresh“ anfühlen, gerade für jüngeres Publikum.

Disko und Diskurs haben sie als künstlerischer Leiter heuer in Zusammenhang gestellt. Fehlt die Gesprächskultur in der Kunst?

DUELLER: Kunst und Kultur kommunizieren per se, denke ich. Gut finde ich es, wenn Themen angesprochen werden, die in der Regel kontroversiell diskutiert werden. Ganz oft hängt das mit erfolgten Normierungen zusammen, wohl eines der Grundprobleme einer toleranten Gesellschaft. Dazu sollen die Produktionen dem Publikum unterhaltsam einen angeregten Dialog anbieten.

Das Angebot der Performances ist riesig, haben sie zwei, drei coole Tipps?

DUELLER: Jeder Programmpunkt ist für mich besonders. Ich will da nichts hervorheben. Es würde mich aber außerordentlich freuen, wenn auch die Workshops am Freitag gut besucht werden. Sie beschäftigen sich mit (Anti)Rassismus und Diversität. Und ich glaube, da kann jede und jeder was mitnehmen.

Was wünschen Sie sich für das Festival?

DUELLER: Schöne drei Tage, interessiertes Publikum und dass am Ende des Festivals hemmungslos getanzt wird. **Spectrum Festival** 3. bis 5. Juli festivalspectrum.com

Martin Dueller ist der künstlerische Leiter des Festivals.



: KULTUR

DO, 26. JUNI & 24. JULI
Bilderbuchperformance
1,5 bis 4 Jahre
Alpen-Adria-Mediathek, 10 Uhr
W: ak-bibliotheken.at

DO, 26. BIS SA, 28. JUNI
Bachmanntage im Kulturhof
Lesungen und Konzerte
W: kulturhofvillach.at

FR, 27. JUNI
lit! Neue junge Literatur
Lesungen & Konzerte
Kulturhof:villach, 18 Uhr
T: 0699 / 15 08 81 77
W: kulturhofvillach.at

Tag der Künste
Treffpunkt Philosophie, Willhelm-Hohenheim-Straße 17
19 Uhr
W: neueakropolis.at

FR., 27. JUNI BIS 2. JULI
Sommerspiele Landskron
Der Fluch der Rose
Burg Landskron, 21 Uhr
W: sommerspiele-landskron.at

SA, 28. JUNI
Lesung Clemens Hofer & Vernissage :schauraum & :artwall
Kulturhof:villach, 18 Uhr
T: 0699 / 15 08 81 77
W: kulturhofvillach.at

SO, 29. JUNI
BUCH13 Literatur:bewegt
Sonntagswalk in der Kulturstadt
Villach, CCV Fußgängerbrücke,
9.45 Uhr
W: buch13.at

Dobratsch Almsingen
Am Ende der Villacher
Alpenstraße, 11 Uhr

„Diversität leben“ Workshop
schau.Räume, 15 Uhr
W: schau.raeume.cc

„Unsere Sehnsucht bewegt die Stadt“
Buchpräsentation, schau.Räume,
Draupromenade 6, 18 Uhr
W: schau.raeume.cc

DO, 3. JULI
Die NEUEN – „LANDEN“
schau.Räume, Draupromenade
6,
9 Uhr
W: schau.raeume.cc



Charlie & The Chocolate Factory – Wonka
Abschlussabend der Ballettschu-

villach

POST VOM SCHLOSS

Nie mehr eine Veranstaltung verpassen!
Newsletter-Anmeldung in Sekunden!



villach.at/kulturpost

le „Das Ballett“, CCV, 18 Uhr
T: 0699 10517586

E: valentinamadritsch@yahoo.it

DO, 3. BIS SA, 5. JULI
Spectrum.Disko

neuebuehnevillach, 19 Uhr
T: 0 42 42 / 28 71 64
T: 0664/46 44 297

E: office@neuebuehnevillach.at
W: neuebuehnevillach.at

SO, 6. JULI
Musical Gala 2025
CCV, 18 Uhr
W: musicalschule-villach.at

AUSSTELLUNGEN

BIS DO, 28. AUGUST

“AnVERWANDT“
Jahresausstellung des Vereins
postWERK; Dinzlschloss,
Do, 8. Juli: Vernissage 19 Uhr
T: 0 42 42 / 205-3431

BIS SA, 30. AUGUST

BRITTA KEBER / CLARA OPPEL
Malerei / Klangkunst, Galerie
Freihausgasse
Vernissage: Do, 26. Juni
Do, 3. Juli: Kuratorinnen-Führung mit Claudia Schauß, 18 Uhr
Fr, 11. Juli: Führung am Vormittag mit Jasmine Mayer, 9.30 Uhr
Sa, 12. Juli: Kinderworkshop mit Ursula Oberrauner, 10.30 Uhr
Sa, 19. Juli: Workshop mit Sonja Capeller, 10.30 Uhr
Mi, 23. Juli: Tanzperformance, 18.30 Uhr
T: 0 42 42 / 205-3450
E: kultur@villach.at
W: villach.at/kultur



Geehrt. Villach hat viele talentierte Nachwuchs-Künstler:innen in unterschiedlichen Genres. Sie alle wurden ausgezeichnet.

Hackbrettspielerin wurde ausgezeichnet

Bruno Gironcoli-Förderpreis ging an Musikerin Rosemarie Pulvermacher, vier Künstler:innen bekamen Förderpreise.

WWenn Musik die Sprache der Seele ist, hat die Seele von Rosemarie Pulvermacher viel zu sagen.

Die Villacher Musikerin wurde für ihr Talent von der Stadt Villach mit dem Bruno Gironcoli-Preis ausgezeichnet. Das barocke Hackbrett stammt aus dem 17. Jahrhundert, sie spielt darauf aber alle Stückerln. Die Besucher:innen der festlichen Preisverleihung wurden Zeuge ihres außergewöhnlichen Talents. Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Gerda Sandriesser: „Immer wieder

bin ich beeindruckt, wie vielfältig und kreativ die jungen Kulturschaffenden aus unserer Stadt sind. Diese Auszeichnung soll auch eine Wertschätzung der Stadt ihnen gegenüber sein!“

Weitere Auszeichnungen

Vier weitere, talentierte Förderpreis-träger beeindruckten die Jury mit Vielfalt, Mut und Ausdrucksstärke: Samuel Ashenafi Bach alias BAC (Rapper und Songwriter), Manoa Mersich (Film und Foto), Angelus Schnabl (Fotografie und Skulpturen) und Iris Writze (Tanz). [ds]



Bachmanntage in Villach

Im Rahmen der Bachmanntage lud der Kulturhof:villach im Vorfeld schon junge Autor:innen ein, ihre eigenen Werke auf der Bühne vorzutragen. Das Wettlesen der eingereichten Texte findet am 27. Juni statt. Am 28. Juni gibt es dann eine Lesung des Villacher Autors Clemens Hofer und eine Vernissage der Künstler:innen Lenia Friedrich (:artwall) und der CHS Schüler:innen Lana Vollmann und Vivien Vejvar (:schauraum). Es gilt bei allen Veranstaltungen freier Eintritt.

Termine:

Bachmanntage im Kulturhof:Villach
26. bis 28. Juni, Infos: kulturhofvillach.at



Der Kinosommer in Villach wird zehn Jahre alt. Das Programm: kinosommervillach.at

Happy Birthday Kinosommer!

Ab 10. Juli gibt es 33 lässige Kinoabende mitten in Villach.

Seit 2015 steht der Villacher Kinosommer für stimmungsvolle Open-Air-Kinoabende unter freiem Himmel – mitten in der Stadt, im stilvoll dekorierten Renaissancehof der Musikschule. Das Format wurde unter der Leitung von Fritz Hock ins Leben gerufen und hat sich seither als kulturelles Highlight in den Som-

mermonaten etabliert. Heuer feiert der Kinosommer sein zehnjähriges Jubiläum – mit bewährtem Konzept, atmosphärischem Setting und einem filmischen Best-of zwischen Anspruch und Unterhaltung. 33 Filmabende stehen auf dem Jubiläums-Programm – von Arthouse-Perlen bis zu Previews. [ds] Alle Infos: kinosommervillach.at

anVERWANDT: Postwerk macht vielschichtige Beziehungen zum Thema

In der Jahresausstellung „anVERWANDT“ des Kunstvereins postWERK setzen sich Künstler:innen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz mit den vielschichtigen Beziehungen zwischen Mensch und Umwelt, zwischen Verwandtschaft und Verbundenheit auseinander. Das Ausstellungsthema spielt mit zwei Begriffen und ihren Hintergründen: Mit der grundsätzlich geläufigen „Verwandtschaft“ im weitesten Sinne gesehen und dem Wort „anverwandt“, inspiriert von den philosophischen Ansätzen Donna Haraways. Im Zentrum stehen nicht nur die klassischen blutsverwandten Bindungen, sondern vor allem bewusst eingegangene Verbindungen zu Menschen, Tieren, Pflanzen und unserer Umwelt.

Die Ausstellung hinterfragt, was es heißt, der Natur anverwandt zu sein? Welche Verantwortung ergibt sich daraus? Mit Bild, Objekt, Video und Performance wird gezeigt, wie tief unsere Beziehungen zu unserer Umwelt reichen – jenseits von Blutlinien. In Zeiten ökologischer und gesellschaftlicher Krisen lädt postWERK dazu ein, sich von den verschiedenen aufgezeigten Perspektiven inspirieren zu lassen und eigene Beziehungen zu untersuchen – jene zu sich selbst, zu anderen und zu unserer gemeinsamen Welt. Es gilt, diverse Verbundenheiten zu reflektieren und neue Formen des Zusammenlebens zu denken.

Termin:

Ausstellung postWERK: „anVERWANDT“
Dinzlschloss
DI, 8. Juli, 19 Uhr: Vernissage mit Musik
DI, 29. Juli: Performance-Abend
Ausstellungsdauer: bis 28. August



Vielseitig, emotional und energiegeladen: Das Kulturabo der Stadt Villach ist da.

Qualitätsvolles Abonnement

Villach bietet auch 2025/26 ein feines Kulturprogramm.

Mit einem Programm, das Brücken zwischen Genres, Generationen und Kulturen baut, wird die Kultursaison in Villach im Abo 2025/26 gefeiert. Ab Herbst gibt es wieder das Kulturabo mit feinen Inhalten - sinfonische Werke, gefeierte Solist:innen, modernes Theater, Musiktheater und innovative Tanzproduktionen. Jedenfalls kulturelle Vielfalt auf höchstem Niveau.

Von der Philharmonie Salzburg bis zur Slowenischen Philharmonie, von Stefanie Sargnagl bis Cornelius Obonya, von Schwanensee bis Fledermaus. Für jeden Geschmack, jede Altersstufe und jede Brieftasche ist garantiert etwas dabei.

Info:

Klang- und Bühnenmomente 2025/26
Kulturabteilung. T: 0 42 42 / 205-3412



Charity-Lesung

In der neuebuehnevillach gibt es eine Charity-Lesung. Clemens Luderer liest Texte aus der Schreibstätte des Krankenhauses de La Tour, die von alkohol- und spielsüchtigen Menschen verfasst worden sind. Die Texte liegen als Büchlein auf und können gegen eine Spende mitgenommen werden – der Erlös kommt Patient:innen des Krankenhauses zu Gute.

Termin:

FR, 18. Juli, 19 Uhr, neuebuehnevillach
Eintritt frei, Büchlein gegen eine Spende

Tanz in der Galerie

In der Ausstellung von Britta Keber und Clara Oppel in der Galerie Freihausgasse stehen sich malerische und akustisch-skulpturale Werke gegenüber und erzeugen faszinierende Farb- und Klangspuren. Bis Ende August sind die Werke zu sehen, am 23. Juli gibt es dazu eine spannende Tanzperformance von Leonie Humitsch und Mattia Serio.

Termin:

MI, 23. Juli, 18.30 Uhr, Galerie Freihausgasse
CCB Tanzbüro Villach/Biro plesa Beljak



: AVISO

Geschätzte Leser:innen, Sie können Ihre Veranstaltungen für unseren Online-Kalender auf villach.at/veranstaltungen selbst eintragen. Nutzen Sie dazu bitte das Online-Formular.

: AVISO

DO, 26. JUNI

Der Natur auf der Spur
Alpen-Adria-Mediathek,
14.30 Uhr
T: 050 / 477 50 00
E: mediathek@aktn.at
W: ak-bibliotheken.at

FR, 27. JUNI

Klimatag 2025 „Get moving“
Stadtpark Villach
10 bis 17 Uhr

SA, 28. JUNI

Rote Nasen Lauf
Sportplatz Maria Gail, ab 9 Uhr
W: rotenasenlauf.at

Ball der Technik

CCV, Einlass ab 19.30 Uhr

SO, 29. JUNI

1. NARTURA SUP Freunde & Community Treffen
Silbersee, ab 12 Uhr
T: 0680 / 115 98 20

FR, 11. JULI

Blutspenden
Atrio, 9 bis 19.30 Uhr

FR, 18. JULI

60 Jahre Villacher Alpenstraße
Almgasthaus Rosstratten,
10.30 Uhr

MO, 21. JULI

Blutspenden
Sonnenhof, 15.30 bis 20 Uhr

JUGEND

Jugendbüro

Rathaus, Eingang 2,
1. Stock, Zimmer 101
T: 0 42 42 / 205-3115
W: villach.at/jugend
Jugendzentrum
Gerbergasse 29
T: 0 42 42 / 205-3131

VIBES im Jugendzentrum:

Fr, 27. Juni: Grillparty & Karaoke, 15 Uhr
Triff deinen Jugendrat, 16 Uhr
Di, 1. Juli: Graffiti Beginners, Legale Graffitifläche SEZ Unterführung, 14 Uhr
Do, 3. Juli: Deeskalation, 16 Uhr
Mi, 16. Juli: Beauty Day, 15 Uhr
Mo, 21. Juli: Sommer DIY

Workshop, 15 Uhr

Do, 24. Juli: Türkisch kochen,
15 Uhr
W: villach.at/jugend

BEWEGT IM PARK

Calisthenics Park Silbersee:
Calisthenics & Street Workout
jeden Dienstag, bis 26. August,
17 Uhr

VS Völkendorf:

Funktionelles Ganzkörpertraining
jeden Dienstag, bis 26. August,
19 Uhr; Power Hour jeden Don-
nerstag, bis 4. Sept., 19 Uhr
Öffentlicher Seezugang
Seebrücke:
Fit mit Nordic Walking jeden Frei-
tag, bis 5. September, 10 Uhr
Öffentlicher Basketballplatz
Landskron:
Fitness- und Koordinations-
training jeden Montag, bis 1.
September, 18 Uhr
W: bewegt-im-park.at

MÄRKTE

W: villach.at/maerkte

ALTSTADTSPAZIERGÄNGE & STADTFÜHRUNGEN

Treffpunkt & Tickets
Tourismusinfo, Bahnhofstraße 3
Infos: T: 0 42 42 / 399 93
W: visitvillach.at

: BERATUNGEN

DI, 1., 15. UND 29. JULI

Gratis Energiesprechstunde
Co-Working Space, Rathaus,
Eingang 1, 4. Stock, Zimmer 401
W: villach.at/termine

FR, 5. SEPTEMBER

Mietrechtssprechtag
kostenlose Beratung, Rathaus,
Stadtsenatssaal, Eingang 1,
1. Stock, 13 bis 15 Uhr

Büro für Integration

Rathaus, Eingang 2,
2. Stock, Zimmer 207
T: 0 42 42 / 205-3119
E: integration@villach.at
W: villach.at/integration

Frauenberatung

Mo–Fr 8 bis 13 Uhr
T: 0 42 42 / 246 09
E: info@frauenberatung-villach.at

Frauenbüro der Stadt Villach

Rathaus, Eingang 2,
2. Stock, Zimmer 203
T: 0 42 42 / 205-3113
W: villach.at/frauen

Frauen-, Mädchen- und Familien- beratungsstelle Kärnten

24-Stunden-Hotline:
T: 0660 / 244 24 01

Frauenhaus

Schutz für von Gewalt bedroht-

te Frauen und deren Kinder.

24-Stunden-Hotline:
T: 0 42 42 / 310 31
W: frauenhaus-villach.at

Rechtsanwälte-Sprechtag

Erste Rechtsauskunft gratis,
Rathaus, Eingang 4, 4. Stock,
Zimmer 405, jeden Freitag,
14 bis 16 Uhr, keine Anmeldung

Selbsthilfe Kärnten

T: 0 463 / 50 48 71
W: selbsthilfe-kaernten.at

GESUNDHEIT

Abteilung Gesundheit

1. Stock, Rathaus,
Impfungen nur mit
Terminvereinbarung!
T: 0 42 42 / 205-2525
W: villach.at/termine

: GRATULATION!

Bürgermeister Günther Albel gra-
tulierte folgenden Villacher:innen
zu ihren Geburtstagen!

ZUM 80. GEBURTSTAG

Gottfriede Affritsch
Maria Gerbaulet
Adelheid Hafner
Christa Oertl
Johann Oertl
Pietro Panettieri
Sonja Raunig
Harald Stark
Irmgard Steiner
Werfried Weld

ZUM 85. GEBURTSTAG

Christel Brunner
Eike Felfernig
Helga Gailer
Erwin Locher
Charlotte Meschik
Oskar Mikula
Inge Monsberger
Walter Piutz
Rosemarie Santner
Gunter Sklenofsky
Arnulf Wurmbrand

ZUM 90. GEBURTSTAG

Josef Burgstaller
Margareta Tucho
Annä Wilhelmer

ZUM 95. GEBURTSTAG

Gertrud Ludwig
Sophie Reichmann

GEBURTEN

26. APRIL

Mathea, Tochter von Manuela
Stifter und Christoph Gerhard
Messner

30. APRIL

Amália, Tochter von Stella-Maria
BSc (WU) MSc (WU) Schey und
Fernandes Guerreiro Miguel
Doutor

villach

LUST BEI DER STADT ZU ARBEITEN?

Alle Infos zu derzeit
offenen Stellen unter
villach.at/karriere

AMTSTAFEL

Alle Infos über aktuelle
Änderungen des Flächen-
widmungsplanes, Be-
bauungsplanänderungen,
diverse Kundmachun-
gen, Anberaumungen,
Ausschreibungen, unter
villach.at/amtstafel

3. MAI

Helena Sophie, Tochter von
Mag.a iur. Alina Maria BA und
Thomas Christoph, BSc, Mein-
hardt

Emma, Tochter von Cristina
Cudicio und Marco Tognasca

5. MAI

Fabian, Sohn von Eva Klingspie-
gel und Christian Stichauner

11. MAI

Nina Johanna, Tochter von Clau-
dia, MEd, und Ing. Johann Jäger

Ayaan, Sohn von Alaa Hasan und
Mohamed Mohamed

17. MAI

Maria, Tochter von Marina und
Zlatko Erceg

Julija, Tochter von Vesna und
Ivan Pavić

19. MAI

Adam, Sohn von Asmaa Khalaf
und Kana Omar

21. MAI

Pauline, Tochter von Isabella
Angela Verena und Dr. rer. nat.
Thomas Schwab

22. MAI

Lukas, Sohn Lisa-Maria Platzer
und David Stefan Frank

2. MAI

Aaron Christian, Sohn von Kat-
harina und Benjamin Efferl

HOCHZEITEN

5. MAI

Sören Pohlen und Maria Orphal,
beide Villach

Christian Reinhard Wotzke und
Kathrin Ertler BA MA, beide
Weißenstein

9. MAI

Christopher Steiner und Alexandra Hübl, beide Villach

10. MAI

Wolfgang Gratzner BSc und Jennifer Elisabeth Janisch BA, beide St. Jakob im Rosental

Martin Herbert Friedrich Gitschthaler und Sandra Kiris, beide Villach

16. MAI

Tobias Johannes Suntinger und Lucia Kováčsová, beide Villach

17. MAI

Raphael Christian Unterköfler und Sabrina Anita Öhlknecht, beide Aflitz am See

Edgar Koman und Karin Gallob, beide Villach

Julian Weber und Nguyen Le Bao Tran, beide Villach

20. MAI

Dalibor Tomić und Katarina Buzuk, beide Villach

23. MAI

Matthew Bio und Franziska Pototschnig, beide Villach

Ing. Martin Brandstätter und Dipl.-Kfvr. Carina Hafner, beide Villach

Dario Amović und Hermine Holzer, beide Villach

24. MAI

Philipp Domenig und Sabrina Kucher, beide Villach

Ing. Andreas Wascher und Maria Fuchs, beide Villach

Martin-Wilhelm Kusternigg und Jennifer Wallner, beide Villach

28. MAI

Markus Reitz und Anna Tschernitz, beide Villach

31. MAI

Matej Dadić und Anna-Maria Grasser BA, beide Villach

: TODESFÄLLE

28. FEBER

Maria Raimund (97)

25. APRIL

Anneliese Erlacher (78)

3. MAI

Annemarie Rezacen (73)

7. MAI

Maria Helene Weihs (92)

Kidway shop
Holz- und Babyspielsachen
Schöne Geschenke zur Geburt
Lederergasse 32 ♥ Villach
0 660 - 610 15 30 www.kidway.at

Mamiladen
FÜR KLEINE UND GROSSE HERZEN
NEU: ITALIENERSTRASSE 17, 9500 VILLACH, +43 /660/3722392

10. MAI

Margit Theresia Moritsch (65)
Josef Scheucher (88)
Eleonore Klocker (78)
Hermann Josef Kopeinigg (77)

11. MAI

Christian Meschnik (90)

12. MAI

Raimund Weissenberger (87)

13. MAI

Karl Prohinig (69)
Roswitha Oprießnig (67)

15. MAI

Bernadette Maria Winkler (72)
Heinz Didl (65)

16. MAI

Wolfgang Plaikner (71)

17. MAI

Gerta Jost (89)

18. MAI

Franz Gologranc (88)
Alfred Kopeinig (83)
Franz Baumgartner (87)

19. MAI

Paolino Sisti (74)

20. MAI

Ernst Treiber (83)

22. MAI

Alfred Peter Moritz (85)

24. MAI

Peter Kogler (89)

26. MAI

Anita Waldner (64)

30. MAI

Katalin Brandstätter (77)
Christiane Dermutz (42)

1. JUNI

Georg Aichholzer (92)

3. JUNI

Horst Winkler (82)

5. JUNI

Johann Maurer (86)

KÄRNTEN
THERME
Warmbad-Villach



Body-Workout direkt am Thermenplatz (von 07.07.-25.08.2025) für Jedermann-frau, ein Mix aus Choreografie, Kraftelementen, viel Schwitzen und cooler Musik. Jeden Montag, 18:30 Uhr (Juni bis August)

Gratis Outdoor-Fitness

www.kaerntentherme.com



villach

Abteilung Stadtplanung

INTEGRIERTE FLÄCHENWIDMUNGS- UND BEBAUUNGSPLANUNG LOGISTIK CENTER AUSTRIA SÜD – AREAL NORD

Die Stadt Villach beabsichtigt im Raumbereich Federaun die Abänderung des angeführten rechtswirksamen integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes. Das Planungsgebiet mit den Grundstücken 318/1, 327/1, 327/9, 332/2, 339, 345/1, 346/2, 347/2, 351/2, 352, 355, 356/3, 357/3, 359/3, 360/3, 363/2, 642, 377/1 sowie für Teilflächen der Grundstücke 298, 327/10, 597/1, 604/2, 611, alle Katastralgemeinde 75411 Federaun, hat ein Ausmaß von 331.883 m².

Der Verordnungsentwurf einschließlich Erläuterungen liegt gemäß § 38 Abs. 1 Kärntner Raumordnungsgesetz 2021 (K-ROG 2021), LGBl. Nr. 59/2021 i. d. F. LGBl. Nr. 17/2025, durch vier Wochen, ab Kundmachung im elektronischen Amtsblatt der Stadt Villach, während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht im Rathaus der Stadt Villach (Rathausplatz 1, Eingang 1, 4. Stock, Zimmer Nr. 419) auf und ist während dieses Zeitraumes im Internet auf der Homepage der Stadt (Amtstafel | Stadt Villach) bereitgestellt.

Innerhalb der Auflagefrist ist jede Person berechtigt, eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf der Änderung des integrierten Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes an den Magistrat der Stadt Villach (Eplanung@villach.at) zu erstatten.

Kundmachungsfrist: 02.06.2025 – 30.06.2025

: IN KÜRZE

GEMEINDERAT. Die nächste Sitzung des Villacher Gemeinderates findet am Mittwoch, 2. Juli, ab 15 Uhr im Paracelsussaal statt. Live-Stream: villach.at/gr-live

: STADTLIBEN

TRINKWASSTERTAG. Trotz des hochsommerlichen Wetters konnten Stadtrat Erwin Baumann und das engagierte Team des Wasserwerks unter der Leitung von Peter Weiß viele interessierte Besucherinnen aller Altersgruppen beim Trinkwassertag am Hochbehälter auf der Oberen Fellach begrüßen und informieren. Der Naturpark Dobratsch, die Feuerwehr und das Wassermobil waren einige der Stationen, an denen sich die Besucher:innen informierten. Auch mehr als 400 Schulkinder erfuhren viel Wissenswertes über das Villacher Trinkwasser und dessen Schutz und hatten viel Spaß in Wettbewerben.



32 Villach Stadtzeitung

FOTOS: AUGSTEIN



© STADT VILLACH/AK

Weltladen-Genüsse sind fair und ausgezeichnet

Faire und ausgezeichnete Produkte sind das Markenzeichen des Weltladens am Unteren Kirchenplatz. Ein engagiertes ehrenamtliches Frauenteam rund um Geschäftsführerin Alexandra Winkler-Isepp (rechts; mit Bürgermeister Günther Albel und Mitarbeiterin Claudia Fischer) kümmert sich um die Wünsche der Kund:innen, egal ob es um Schokolade und Gewürze für Genießer:innen geht oder Geschenke aller Art.



© KARIN WERNIG

Burger Boutique ist jetzt in der Italiener Straße

In die Räumlichkeiten des ehemaligen Fifty-Fifty-Burgerlokals ist ein neuer Wirt eingezogen. Driton Ukaj, Franchisenehmer der Burger Boutique, ist dank der starken Besucher:innen-Frequenz vom Ornelahof in der Widmannsgasse in die Genussmeile der Italiener Straße umgesiedelt. Schwester und Bruder unterstützen ihn. Im Lokal in der Widmannsgasse werden weiterhin italienische Spezialitäten angeboten.



© STADT VILLACH/AK

Mechanikermeister fuhr in die Selbstständigkeit

Als begeisterter Motorradfahrer und mit seiner 25jährigen Erfahrung als Motorradmechaniker hat sich Walter Koller jetzt in der Tafernerstraße 3 mit einer eigenen Werkstatt selbstständig gemacht. Der Meisterbetrieb ist eine Werkstatt für Motorräder aller Art und bietet Reparaturen, Service und auch individuelle Beratung. Außerdem führt der Neu-Unternehmer auch Autoreparaturen und Picklerl-Überprüfungen durch.



Älteste Villacherin feiert ihren 105. Geburtstag

Als derzeit älteste Villacherin feierte Gutta Sladky im Kreise der Familie ihren unglaublichen 105. Geburtstag. Als Herz ihres Hauses und liebevolle Mutter war und ist ihr die Familie stets das Wichtigste. Außerdem galt ihre Leidenschaft der Gartenarbeit sowie den zahlreichen Reisen im In- und Ausland. Das dokumentieren beeindruckende Film- und Fotoberichte. Neben Sohn Robert stellte sich natürlich auch Bürgermeister Günther Albel mit einem Geschenk und Glückwünschen bei der Jubilarin ein.



Stadtwappen für große Naturschützerin

Das Recht, das Villacher Stadtwappen zu führen, wurde vor kurzem an das Kosmetikunternehmen L'Occitane mit der Geschäftsführerin und Gesellschafterin Elisabeth Hajek verliehen. Gegründet 1994 in Villach sind die natürlichen L'Occitane-Körperpflegeprodukte bereits an mehr als 3000 Standorten in 90 Ländern erhältlich. Der respektvolle Umgang mit der Umwelt liegt dem erfolgreichen Unternehmen besonders am Herzen. Elisabeth Hajek ist auch großzügige Unterstützerin der Höhlenforschung im Naturpark Dobratsch. Urkunde und Siegel übergaben Bürgermeister Günther Albel, Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig und die Stadträte Harald Sobe, Christian Pober und Sascha Jabali Adeg, alle gratulierten herzlich.



Premiere war voller Erfolg

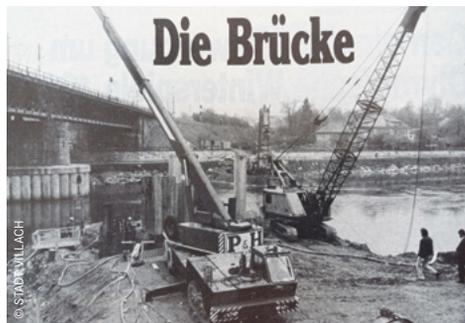
Hunderte begeisterte Besucher:innen, unter ihnen auch Bürgermeister Günther Albel und Stadtrat Christian Pober, amüsierten sich ausgezeichnet am ersten Villacher Alpen-Adria-After-Work-Market auf dem Hans-Gasser-Platz. Auch die Bio-Kulinarik kam perfekt an. Die Lokale Stern und Glück sowie Bierbrauer Rudolf Malle sind begeistert, dass der nächste Termin für 25. Juli fixiert wurde. Die gelungene Veranstaltung heißt künftig Nightmarket.

**GESUCHT:
Neues Zuhause**

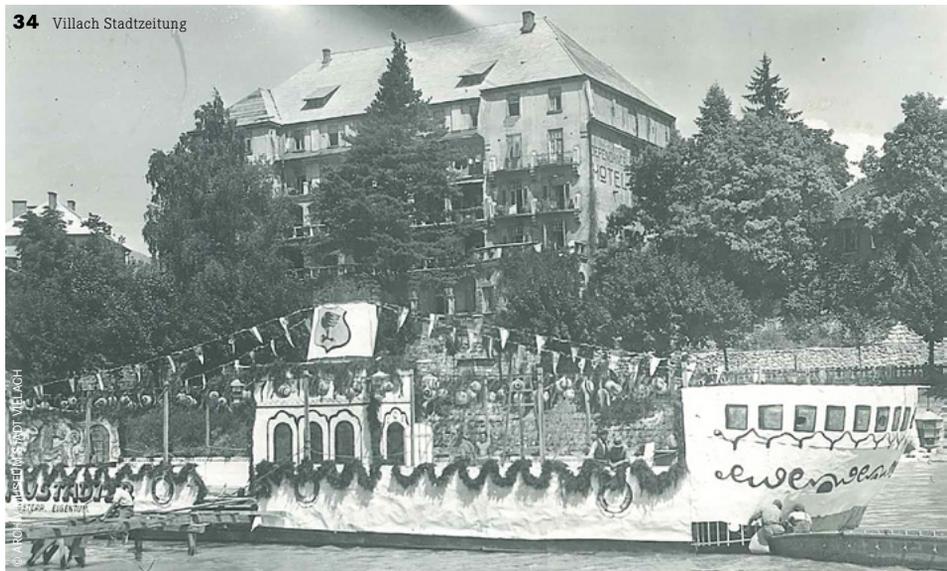


Spielzeugflohmarkt für Kinder von 4 bis 14 Jahren

Freitag, 18. + Samstag, 19. Juli 2025
Freitag, 8. + Samstag, 9. August 2025



Der Bau der dritten Draubrücke wird zu einem Wettlauf gegen die Zeit.



Der Dampfer namens „Draustädter“ ankerte während des Kirchtages 1949 auf Höhe der einstigen Dependence des Hotels Mosser.

: VOR 40 JAHREN

Aus: Villacher Stadtzeitung, Ausgabe Mai/Juni 1985

BRÜCKE. Bevor die Schneeschmelze in den Bergen eintritt, müssen die Fundamente für die Brückenpfeiler der dritten Draubrücke unter die Flußsohle gebracht sein. Die neue Brücke ist Teil der neuen Westtangente und soll im September 1986 fertiggestellt sein.

OSWALDIBERGTTUNNEL. Westlich von Oberwollanig hat Anfang Mai der Bau des Oswaldibergtunnels begonnen. Somit hat auch die Nordumfahrung von Villach zum Knoten Zauchen Gestalt angenommen. Mit der Fertigstellung wird 1988 gerechnet.

VILLACH 85. Fünf Tage präsentierender Aussteller:innen bei der Gewerbe- und Verkaufsausstellung in der Maria Gailer Straße ihre Produkte. Besonders die Bau-, Auto- und Landwirtschaftsbranche kann von dem großen Interesse bei den mehr als 27.000 Besucher:innen profitieren.

LITERATURPREIS. Gemeinsam mit der „Gruppe 508“ und der Bank für Kärnten und Steiermark wird erstmals ein Literaturpreis der Stadt Villach vergeben. Aus 77 Einsendungen gehen die Premieren-Preisträger Walter Fanta, Gabriele Staller und Stefan Bulfon hervor.

Kirchtag feierte man auch am Schiff

Der 80. Villacher Kirchtag steht vor der Tür. Nach dem Zweiten Weltkrieg nahm das Volksfest schnell Fahrt auf.

Am 1. August 1936 wurde der Villacher Kirchtag erstmals gefeiert. 89 Jahre später wissen wir: Das Brauchtumsfest gehört längst zum Lebensgefühl der Villacher:innen dazu, ist zudem Tourismusmagnet.

Zwei Perioden lang gab es allerdings keine Feierlichkeiten: während des Zweiten Weltkrieges und bis 1947 sowie in der Corona-Pandemie 2020/2021. In Summe ergibt das heuer also den 80. Villacher Jubiläumskirchtag, der vom 27. Juli bis zum 3. August gefeiert wird.

Auferstehung nach dem Krieg

Wie sich der Villacher Kirchtag nach dem Krieg seinen Weg zum Publikumsmagneten bahnte? Erstmals fand er wieder am 7. August 1948 statt. In der damaligen Stadtzeitung ist zu lesen: „Wir wollen den Villacher Kirchtag zu einem wahren und großen Volksfest gestalten...“. Kritiker:innen bescheinigt man: „Mag sein, dass es einige Raunzer geben wird, welche es nicht zeitgemäß finden, Feste zu feiern...“. Die überwie-

gende Mehrheit befürwortete jedoch das Wiederaufleben des Kirchtages.

„Venedig an der Drau“

Ein Jahr später liest man in der Stadtzeitung, dass der Kirchtag auf „zahlreichen Plakaten“ bis in den Friaul beworben wurde. Und: Als „besondere Attraktion“ wurde „das schwimmende Schiff an der Drau“ angekündigt. Unter der Devise „Venedig an der Drau“ sollte dort ein „fröhliches, von den Alltagsorgen unbeschwertes buntes Treiben“ mit einer „malerischen Matrosenkneipe“ für „trinkfeste Landratten“ stattfinden. Ähnlich wie heute die Kindkassa der Bauerngman gab es damals schon einen karitativen Zweck. Die Einnahmen des Kirchtages wurden für den Bau des Altersheimes „Haus des Feierabends“ auf der St. Johanner Höhe verwendet. Das Heim wurde am 30. April 1951 eröffnet.

Info:

Mit freundlicher Unterstützung des Museums der Stadt Villach. Daten aus Stadtzeitungen (7/1948), (7/1949), (2/1950), (2/1951).

Gefrierschrank FN 4312 E

- Keine Vereisung des Gefriergutes – nie mehr abtauen dank NoFrost
- Mehr Platz für besonders großes Gefriergut – XXL Box
- Griffloses Design dank integrierter Griffmulde
- Schnelles, schonendes Einfrieren von Lebensmitteln – SuperFrost
- Flexible Vergrößerung des Gefrierraums – VarioRoom



€ 799,-
- € 50,-
€ 749,-

Nur für kurze Zeit:
**Miele Bestseller-Bonus
auf Stand-Kältegeräte**

Jetzt € 50,- sparen!

Waschmaschine WWB360 WCS PWash&8kg

- A -20 % | 8 kg | 1.400 U/Min.
- Energie sparen in der höchsten Energieeffizienzklasse
- mit **QuickPowerWash** saubere Wäsche in nur 49 Minuten
- Exklusives **CapDosing** Sortiment
- **Miele@Home** – clever vernetzt



€ 939,-

Akku-Sauger Duoflex HX1

- Li-Ion Akku: bis zu 55 Minuten Laufzeit mit einer Ladung
- Leistungsstark wie ein üblicher Miele Staubsauger
- Leicht & kompakt: 3,1 kg / 0,3 l Staubbehälter
- Intelligente Elektrobürste mit automatischer Leistungsanpassung
- 99,99 % nach IEC 62885-4 Staubrückhaltevermögen durch Hygiene Filter

€ 329,-



Nur für kurze Zeit:
**Geld-zurück-Garantie
für Miele Triflex und
Duoflex Akku-Staubsauger**

**Auch im
Onlineshop
erhältlich!**



Sparen Sie bis zu 20 %
beim Kauf Ihres Miele Zubehörs



Power Disk 10+2 gratis

€ 99,-

MIELE CENTER OLSACHER

Villacher Straße 17 | 9800 Spittal/Drau | Tel. 04762 42 000
Ossiacherzeile 46 | 9500 Villach | Tel. 04242 34 000

Miele

— CENTER —
OLSACHER

office.olsacher@mielecenter.at
mielecenter-olsacher.at



VISIONE

POGÖRIACH



RUHIG WOHNEN, MODERN LEBEN

Dieses Neubauprojekt verbindet durchdachte Architektur mit höchstem Wohnkomfort. In einer idyllischen, grünen Umgebung entsteht ein Zuhause, das stilvolles Design, durchdachte Grundrisse und hochwertige Ausstattung vereint. Dank großzügiger

Terrassen, privaten Gärten und lichtdurchfluteten Räumen erleben Sie Wohnen auf einem neuen Niveau. Die hervorragende Anbindung an die Stadt sorgt für maximale Flexibilität. Entdecken Sie Ihr perfektes Zuhause – jetzt anfragen!

- 5 moderne Eigentumswohnungen
- Wohnflächen von 46 m² bis 99 m²
- Private Gärten bis zu 103 m²
- Ruhig, grün & dennoch urban

SICHERN SIE SICH JETZT IHR NEUES ZUHAUSE!

Nutzen Sie die Chance auf eine exklusive Wohnung in bester Lage. Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen oder vereinbaren Sie direkt einen Besichtigungstermin – wir freuen uns auf Sie!